

## Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes für das Haushaltsjahr 2010

<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>
<b>2</b>	<b>Schulen</b>
<b>3</b>	<b>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</b>
<b>4</b>	<b>Soziale Sicherung</b>
<b>5</b>	<b>Gesundheit, Sport, Erholung</b>
<b>6</b>	<b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>
<b>7</b>	<b>Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförd.</b>
<b>8</b>	<b>Allgemeines Grund- u. Sondervermögen</b>
<b>9</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
4	<b>Soziale Sicherung</b>
40	Verwaltung d. sozialen Angelegenheiten
400	Allg. Sozialverwaltung
41	Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
410	Hilfe zum Lebensunterhalt
411	Hilfe zur Pflege
412	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
413	Hilfen zur Gesundheit
414	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Hilfe in anderen Lebenslagen
415	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Leistungen nach dem Vierten Kapitel SGB XII
42	Durchführung des Asylbewerber-Leistungsgesetzes
43	Einrichtungen der Sozialhilfe
432	Einrichtungen der Sozialhilfe
435	Einrichtungen der Sozialhilfe für Wohnungslose
436	Einrichtungen der Sozialhilfe für Aussiedler und Ausländer
44	Kriegsopferfürsorge u. ä. Maßnahmen
440	Kriegsopferfürsorge u. ä. Maßnahmen -örtl.Träger-
47	Förderung v. a. Trägern d. Wohlfahrt/Jugendhilfe
470	Förderung der Wohlfahrtspflege
48	Weitere soziale Bereiche
49	Sonstige soziale Angelegenheiten

4            Soziale Sicherung  
40          Verwaltung d. sozialen Angelegenheiten

### 40000      Amt für Soziales und Wohnen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
10000	Verwaltungsgebühren	100	1.000	61,20	5000	3910

## 40000 Amt für Soziales und Wohnen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
10001 *	Gebühr aus Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen Geplant auf der Grundlage des Standes der Einnahmen 2009 €.	200	200	178,85	5000	3910
15400	Versicherungsentschädigung	100	100	0,00	5000	3910
16120 *	Ausgleichsleistung des Landes für die Umlagefinanzierung gemäß Art.3 § 4 Abs.2 Sozialhilfefinanzierungsgesetz Mit dem Gesetz zur Neuordnung der Aufgaben nach dem Bundessozialhilfegesetz und anderen Sozialvorschriften vom 17.12.2001 (GVOBl. M-V S.612) wurde der Kommunale Sozialverband Mecklenburg-Vorpommern, gebildet aus den Landkreisen und kreisfreien Städten, errichtet. Dem Verband wurden die Zuständigkeiten und Aufgaben des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe übertragen.  Die Ausgleichsleistung des Landes für die Umlagefinanzierung gemäß Artikel 3 § 4 Abs.2 ist als Erstattung im Abschnitt 40 Gruppierung 161 zu vereinnahmen.  Die Ausgabe erfolgt gemäß Artikel 1 § 13 des o.g. Gesetzes im Abschnitt 40 Gruppe 78.	46.000	41.600	44.993,11	5000	3630
16130 *	Erstattungen vom Land für Verwaltungskosten - gem.§ 14 LpflgeG M-V Gemäß § 12 Landespflegegesetz ( LpflgeG M-V ) entscheiden ab dem 01.01.2006 die Landkreise bzw. kreisfreien Städte über die Bewilligung des Pflegegeldes nach § 9. Die durch den Vollzug dieser Aufgaben entstehenden Aufwendungen sowie entstehende Verwaltungskosten werden gemäß § 14 LpflgeG M-V den kreisfreien Städten vom Land erstattet .	20.000	26.000	7.662,68	5000	3910
17110 *	Zuweisungen vom Land für Projekt " Integration von Ausländern " jetzt neu bei 02000.17100	0	0	7.700,00	5000	3910
17120	Zuweisung v.Land für die Wahrnehmung der Aufgaben des örtl. Sozialhilfe trägers (gem.§ 10g FAG )	0	4.134.600	4.134.616,95	2010	5201
17700	Spenden	100	100	300,00	5000	3910
26000	Einn. aus Bußgeldverfahren	1.500	1.500	-91,23	5000	3910
26010	Einnahmen aus Verwargeld	1.000	1.000	-10,23	5000	3910
26020	Zwangsgeld bei Verstößen gegen § 117 SGB XII	100	2.000	-7.550,60	5000	3910
26100	Stundungszinsen	100	100	438,00	5000	3910
	<b>Einnahmen</b>	<b>69.200</b>	<b>4.208.200</b>	<b>4.188.298,73</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
41000	Dienstbezüge Beamte	101.400	127.800	123.363,38	1020	5100
41400	Entgelte für Beschäftigte	1.238.000	1.331.200	1.147.696,83	1020	5100
41430	Leistungsentgelt f. Beschäftigte	11.400	11.500	0,00	1020	5100
42000	Versorgungsbezüge u.dgl.	0	4.800	4.887,13	1020	5100
43000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	43.000	15.400	17.523,32	1020	5100
43400	Beiträge Zusatzversorgung Beschäftigte	47.700	47.400	40.378,98	1020	5100
43430	Beiträge Zusatzvers. Leistungsentgelt f. Beschäftigte	400	400	0,00	1020	5100
44400	Beiträge zur gesetzl.SV Beschäftigte	257.500	267.400	232.389,29	1020	5100

## 40000 Amt für Soziales und Wohnen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
44430	Beiträge Zusatzvers. SV Leistungsentgelt f. Beschäftigte	2.200	2.200	0,00	1020	5100
45000	Beihilfen, Unterstützungen und und dergleichen	5.800	5.400	4.000,00	1020	5100
45002	Beihilfeumlage f. Versorgungsempfänger	0	7.500	7.200,00	1020	5100
52000 *	Geräte, Ausstattungsgegenstände  Im Amt müssen diverse Hängeregister, Regale, Tische, Stühle und Rollcontainer angeschafft werden.	2.000	2.000	132,98	1030	3900
56200 *	Aus- u. Fortbildung Ständiger Fortbildungsbedarf auf Grund der neuen gesetzlichen Vorschriften.	2.800	2.800	1.819,00	5000	3900
59000 *	Projekt " Integration von Ausländern ", Interkulturelle Woche jetzt bei 02000.57000	0	0	7.421,29	5000	3900
64500	Versicherungen, Schadensfälle	100	100	0,00	5000	3900
65000 *	Bürobedarf 1. Kosten für das Kopieren von Signierbögen, dem Amt wurde untersagt, die Formblätter zu kopieren, die KSU-Soft GmbH besteht auf ihre Urheberrechte. 2. Kosten für die Herstellung von Vordrucken über Verlage.	9.700	9.700	3.700,07	1030	3900
65100	Bücher, Zeitschriften	3.800	3.800	2.527,56	4200	3900
65400	Dienstreisen	1.200	1.200	935,92	5000	3900
65500	Verfahrenskosten in Rechtsstreitigkeiten	3.000	3.000	1.331,07	5000	3900
66600	Spenden, i. Verbindung mit Einn. 17700,	100	100	300,00	5000	3900
67000	Verwaltungskostenerstattung für Sozialhilfedatenabgleich	600	600	520,00	5000	3900
67550 *	Erstattung v. Ausgn. des ZGM Diese Position beinhaltet u.a. die Ausgaben für die Kaltmiete Stadthaus und Molkereistraße , Bauunterhaltung , Strom-, Wasserverbrauch und Heizung , Reinigung und zentrale Kosten an das Zentrale Gebäudemanagement, die sowohl Personalkosten wie Sachkosten enthalten.	303.300	278.900	301.925,88	5000	3900
78800 *	Umlage gemäß Kommunalsozialverbandsgesetz Nach § 4 Sozialhilfefinanzierungsgesetz erhalten die Landkreise und kreisfreien Städte durch die Umlagefinanzierung nach § 12 Kommunalsozialverbandsgesetz Finanzaufweisungen des Landes für entstehende Aufwendungen ( Personal- und Sachkosten ), die an den Kommunalen Sozialverband ( KSV ) weiterzureichen sind. Die Verteilung erfolgt nach dem Einwohnerschlüssel.	46.000	41.600	41.400,40	5000	3630
	<b>Ausgaben</b>	<b>2.080.000</b>	<b>2.164.800</b>	<b>1.939.453,10</b>		
	<b>Abschluss UA 40000</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>69.200</b>	<b>4.208.200</b>	<b>4.188.298,73</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>2.080.000</b>	<b>2.164.800</b>	<b>1.939.453,10</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-2.010.800</b>	<b>2.043.400</b>	<b>2.248.845,63</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4000</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>69.200</b>	<b>4.208.200</b>	<b>4.188.298,73</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>2.080.000</b>	<b>2.164.800</b>	<b>1.939.453,10</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-2.010.800</b>	<b>2.043.400</b>	<b>2.248.845,63</b>		

## 40000 Amt für Soziales und Wohnen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss Abschnitt 40</u></b>					
	Einnahmen	69.200	4.208.200	4.188.298,73		
	Ausgaben	2.080.000	2.164.800	1.939.453,10		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-2.010.800	2.043.400	2.248.845,63		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41010 Laufende Leistungen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattungen v.Land für Kontingentflüchtlinge SGB XII	196.400	149.000	147.753,07	5000	3520
16201	Erstattung v.Gemeinden u. Gemeindeverb.-örtl. Tr.-	0	6.100	159.661,69	5000	3910
17100	Finanzzuweisungen gemäß Sozialhilfefinanzierungs- gesetz	16.352.000	15.905.200	15.404.463,00	5000	3610
24100	Kostenersatz, Aufwendungsersatz, a.v.Einrichtungen - örtl.Tr.-	60.000	60.000	-90.521,58	5000	3510
24110	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
24300 *	Erst.v.Unterhaltspflichtigen n. § 94 SGB XII Der geplante Ansatz von 15.000 € ergibt sich aus ei- ner Jahreshochrechnung der Einnahmesituation .	15.000	15.000	2.995,22	5000	3510
24500	Erst.v.Sozialleistgs.tr.f.H.a. v.Eintr. - örtl.Tr. -	50.000	50.000	119.480,14	5000	3510
24510	Ersatz von Sozialleistungsträgern für Kontingentflücht- linge	1.000	1.000	4.194,00	5000	3520
24700	Sonst.Ersatzleistg. - örtl. Träger -	5.000	15.000	9.154,42	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen -Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24900	Darlehenstilgung bei vorübergehender Notlage	1.000	8.000	-2.974,75	5000	3510
24910	Darlehenstilgung § 91 SGB XII	1.000	1.000	0,00	5000	3510
24920 *	Erstattungen von Aufwendungen zur Rückführung in den Heimatort Die Einnahmen beschränken sich auf die angegebene Summe, da der betroffene Personenkreis nach der Rückführung oftmals nicht mehr greifbar ist und Voll- streckungshandlungen fruchtlos verlaufen.	500	500	0,00	5000	3510
24930	Darlehenstilgung bei vorübergehender Notlage - Kon- tingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
24940	Darlehenstilgung nach § 91 SGB XII - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
25710 *	Sonstige Ersatzleistungen i.v. Einr.f.Altfälle Pflegestu- fe"0" Anzahl der HE Pflegestufe 0 nimmt ab. ( siehe HST 41010.74030 )	5.000	8.000	9.956,36	5000	3510
	<b>Einnahmen</b>	<b>16.688.500</b>	<b>16.218.800</b>	<b>15.764.161,57</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67200	Erstattung a. Gemeinden u. Gemeindeverbände	0	100	9.146,37	5000	3900

## 41010 Laufende Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
73000 *	Leistg.natürl.Personen a.v. Einrichtungen -örtl.Tr.- § 28 SGB XII - Regelleistung - - Hilfeempfänger mit geringer befristeter EU - Rente - zunehmende Langzeitkranke mit psychischen- und Suchtproblemen - kaum Auswegberatung möglich - stetige Fallzahlensteigerung aufgrund von Erwerbs- losigkeit, aber nicht dauerhaft; - die Fallzahlenentwicklung von 2005-2008 lässt eine 10 % Fallzahlensteigerung als realistisch für 2010 erscheinen, - von 01/09 - 04/ 09 durchschn. 377 Fälle, - monatl. Kosten = 64.000,00 € - Kosten pro Fall = 169,67 € - Regelsatzerhöhung pro Fall = 8,20 €  - 2010 414 Fälle; 414 X 178,00 € X 12 Monate = 884.304 €	885.000	1.900.000	1.608.729,00	5000	3500
73001 *	Leistungen an natürliche Personen a.v. Einr. örtl. Tr. - KV / PV § 32 SGB XII - monatliche Ausgaben = 8.100,00 € - Ausgaben pro Fall = 21,50 € - Beitragserhöhung = 3 % - 414 Fälle x 22,19 € x 12 Monate = 117.400 €	117.400	0	0,00	5000	3500
73002 *	Leistungen an natürliche Personen a.v.Einr. örtl. Tr. - KdU § 29 SGB XII - monatl. Ausgaben = 89.100,00 € - Ausgabe pro Fall = 236,34 € - Anpassung KdU - Richtlinie = 25,00 €  - 414 Fälle x 261,34 € x 12 = 1.298.337 € - BK - Nachbelastung 150,00 € pro Fall = 62.000 €	1.360.300	0	0,00	5000	3500
73010 *	Leistg.an natürl.Pers.a.v.Ein. -Kontingentflüchtlinge- SGB XII - Regelleistung - Fallzahlenanstieg, ua. auch durch Hilfeempfänger, die vorrübergehend chronisch krank sind und nicht ar- beitsfähig sind, im Ergebnis der Fallzahlenentwicklung von 2005 - 2008 ist eine 2 % Fallzahlsteigerung für 2010 als rea- listisch anzusehen. Von 01/09 bis 04/09 durchschnittlich 12 Fälle.  Berechnung für 2010 monatliche Kosten: 3.890,00 € Kosten pro Fall: 324,00 € Regelsatzerhöhung pro Fall: 8,20 € Fallzahlen 2010: 13 Fallzahlen 13 x 332 € x 12 Monate = 51.800 €	52.000	150.000	104.272,32	5000	3520
73011	KV u. PV a.v. Einrichtungen - Kontingentfl. -	7.000	0	0,00	5000	3520
73012	KdU a.v. Einrichtungen - Kontingentfl.-	76.000	0	0,00	5000	3520
73023	Darlehen nach § 91 SGB XII	1.000	1.000	0,00	5000	3500
73024	Darlehen nach § 91 SGB XII - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73111	Darlehen bei vorübergehender Notlage § 38 SGB XII	1.000	2.000	2.579,33	5000	3500

## 41010 Laufende Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
73112	Darlehen zur Rückkehr an den Wohnort zur Vermeidung von Obdachlosigkeit	1.000	1.000	0,00	5000	3500
73113	Darlehen bei vorübergehender Notlage § 38 SGB XII - Kotingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73300	Rückerstattungen aus Vorjahren - örtl. Tr.-	500	1.000	0,00	5000	3500
73320	Rückerstattung Vorjahr für Altfälle der Pflegestufe " O "	200	200	0,00	5000	3500
74010 *	KV u. Pv Fälle - unter 30 Minuten - örtl. Tr.- - 1 Fall x 200,00 € x 12 Monate = 2.400 €	2.400	3.000	0,00	5000	3500
74011 *	KdU - IK - Verpflegung - Barbetrag - örtl. Tr. - 1 Fall x 500 € x 12 Monate = 6.000 €	6.000	0	0,00	5000	3500
74030 *	Hilfe z.Lebensunterhalt in Einr.f.Altfälle Pflegestufe"0" -KdU - IK - Verpflegung Heimkosten: 4 HE x 700 € x 12 Monate = 33.600 € KdU+Inv.Kosten+Verpflegung abzüglich Renten: 4 HE x 500 € x 12 Monate = 24.000 €  Gesamt: 9.600 €  Es handelt sich hier um Altfälle der Pflegestufe " O ", die Bestandsschutz haben, die Anzahl der Hilfeempfänger verringert sich durch einen Wechsel in eine andere Pflegestufe oder durch ein Versterben der Menschen.	10.000	60.000	85.056,08	5000	3500
74031 *	Hilfe zum Lebensunterhalt, Barbetrag, Pflegestufe "0" 4 HE x 100,00 € x 12 Monate = 4.800,00 €	5.000	0	0,00	5000	3500
74050	Hilfe zur Pflege KV/PV Pflegestufe I-IV	11.000	0	0,00	5000	3600
74051 *	Hilfe zur Pflege KdU + IK + Verpflegung Pflegestufe I-IV - ü.ö.Tr.- 260 HE x 500,00 € x 12 Monate = 1.560.000 € KdU 200 HE x 420,00 € x 12 Monate = 1.008.000 € IK gesamt = 2.568.000 € abgesetzt werden 250 HE x 500,00 € x 12 Monate = 1.500.000 € Renten 220 HE x 150,00 € x 12 Monate = 396.000 € PWG 100 HE x 225,00 € x 12 Monate = 270.000 € GsiG gesamt = 2.166.000 €  Ansatz 402.000 €	403.000	0	0,00	5000	3600
74052	Hilfe zur Pflege, Barbetrag, Pflegestufe I - IV - ü.ö.Tr. -	317.000	0	0,00	5000	3600

## 41010 Laufende Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74061 *	Hilfe zur Pflege KdU + IK + Verpflegung - Altfälle - Pflegestufe I - IV - ü.ö.Tr. - 15 HE x 500,00 € x 12 Monate = 90.000 € KdU + Verpflegung 15 HE x 320,00 € x 12 Monate = 57.600 € IK gesamt = 147.600 €  abgesetzt werden 15 HE x 300,00 € x 12 Monate = 54.000 € Renten 4 HE x 100,00 € x 12 Monate = 4.800 € PWG 8 HE x 300,00 € x 12 Monate = 28.800 € GsiG gesamt = 87.600 € Ansatz: = 60.000 €	62.000	0	0,00	5000	3600
74062 *	Hilfe zur Pflege, Barbetrag, Pflegestufe I - IV - Altfälle- ü.ö.Tr. 12 HE x 100,00 x 12 Monate = 14.400 €	16.000	0	0,00	5000	3600
74080 *	Hilfe zur Pflege, KdU + IK + Verpflegung - Kontingent- flüchtlinge- Pfl. I - III 12 HE x 500,00 € x 12 Monate = 72.000 € KdU+ Verpflegung 12 HE x 300,00 € x 12 Monate = 43.200 € IK gesamt = 152.000 € abzüglich 12HE x 530,00 € x 12 Monate = 76.320 € gesamt = 38.880 €	78.000	0	0,00	5000	3520
74081 *	Hilfe zur Pflege, Barbetrag i.v. E. - Kontingentflücht- linge- 12 HE x 100,00 € x 12 Monate = 14.400 €	15.000	0	0,00	5000	3520
74091 *	KdU i.v. Einrichtungen - Asyl - KdU+IK+Verpflegung 1 HE x 500,00 € x 12 Monate = 6.000 € KdU, Ver- pflegung 1 HE x 100,00 € x 12 Monate = 1.200 € IK gesamt = 7.200 €	7.800	0	0,00	5000	3520
74092 *	Barbetrag i.v. Einrichtungen - Asyl - 1 HE x 100,00 € x 12 Monate = 1.200 €	1.200	0	0,00	5000	3520
	<b>Ausgaben</b>	<b>3.436.800</b>	<b>2.118.300</b>	<b>1.809.783,10</b>		
	<b>Abschluss UA 41010</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>16.688.500</b>	<b>16.218.800</b>	<b>15.764.161,57</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>3.436.800</b>	<b>2.118.300</b>	<b>1.809.783,10</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>13.251.700</b>	<b>14.100.500</b>	<b>13.954.378,47</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4101</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>16.688.500</b>	<b>16.218.800</b>	<b>15.764.161,57</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>3.436.800</b>	<b>2.118.300</b>	<b>1.809.783,10</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>13.251.700</b>	<b>14.100.500</b>	<b>13.954.378,47</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41020 Lauf. Leistungen i.Form v.Hilfe z. Arbeit**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
25000	Kostenbeitrag - Aufwendung- ersatz	0	0	-306,48	5000	3510
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-306,48</b>		
	<b>Abschluss UA 41020</b>					
	Einnahmen	0	0	-306,48		
	Ausgaben	0	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	-306,48		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4102</b>					
	Einnahmen	0	0	-306,48		
	Ausgaben	0	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	-306,48		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

## 41030 Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistg.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16110	Erstattung vom Land für Kontingentflüchtlinge	4.700	3.000	1.989,50	5000	3520
16201	Erstattung v.Gemeinden u. Gemeindeverb. - örtl. Träger -	0	1.100	10.620,15	5000	3910
24100	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz, Kostenersatz a.v.Einr. -örtl.Träger-	500	500	-4.495,85	5000	3510
24110	Kosteresatz, Aufwendungsersatz a.v. Einr. - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
24300	Erstattung von Unterhalts pflichtigen nach § 94 SGB XII	0	100	-410,25	5000	3510
24500	Erst.v.Sozialleistungs.tr.f.H.a. v.Einr. - örtl.Träger -	100	100	0,00	5000	3510
24510	Erstattungen von Sozialleistungsträgern - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24700	Sonst.Ersatzleistg. - örtl. Träger -	200	200	0,00	5000	3510
24710	Sonst.Ersatzleistungen - Kontingentfl.-	200	0	0,00	5000	3520
24900 *	Darlehenstilgung f. Mietrück stände-örtl.Tr.- Grundlage für die Schätzung ist das rechnerische Ergebnis 2008.	3.000	4.000	3.442,71	5000	3510
24910	Darlehenstilgung für Wohnungsbeschaffungskosten und Mietkautionen	20.000	20.000	7.938,14	5000	3510
24911	Darlehenstilgung für Wohnraumbeschaffungskosten u. Mietkautionen - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
24920	Darlehenstilgung für Energierückstände -örtl.Träger-	5.000	10.000	-6.620,15	5000	3510
24921	Darlehenstilgung für Energierückstände - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
24930	Darlehenstilgung für Kontingentflüchtlinge	0	1.000	0,00	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>35.300</b>	<b>40.000</b>	<b>12.464,25</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67200 *	Erstattung a.Gemeinden u. Gemeindeverbänden - örtl.Tr.- Gesetzliche Grundlage § 107 BSHG läuft aus.	0	100	1.974,06	5000	3900
73010	Einm.Leistungen an Empfänger lfd. Leistg. - örtl. Träger -	15.000	15.000	10.501,94	5000	3500
73100 *	Einm.Leistungen an Empfänger lfd.Leistungen - Kontingentflüchtlinge- SGB XII 20 Fälle x 100 € x 12 Monate = 2.000 €	2.000	2.000	584,36	5000	3520
73120 *	Rückzahlpfl.Darlehen nach Mietrückständen SGB XII Die Mehrzahl der Hilfesuchenden ist nicht Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII.	300	500	2.665,99	5000	3500
73121	Rückzgpfl. Darlehen bei Energierückständen SGB XII	2.000	5.000	929,41	5000	3500
73122	Darlehen für Wohnungsbeschaffungskosten und Mietkautionen SGB XII	25.000	15.000	32.017,28	5000	3500
73123 *	Beihilfen f.Mietrückstände SGB XII Die Gewährung einer Beihilfe erfolgt außerdem nur in Ausnahmesituationen.	500	500	0,00	5000	3500
73124	Beihilfen Energierückstände SGB XII	1.000	1.000	0,00	5000	3500
73125	Ergänzende Darlehen SGB XII	10.000	10.000	2.131,58	5000	3500

## 41030 Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistg.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
73126	Ergänzende Darlehen für Kontingentflüchtlinge SGB XII	1.000	1.000	0,00	5000	3520
73127	Wohnungsbeschaffungskosten und Mietkautionen für Kontingentflüchtlinge SGB XII	2.000	1.000	0,00	5000	3520
73128	Beihilfen für Energierückstände SGB XII - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73129	Darlehen für Energierückstände	1.000	0	0,00	5000	3520
73300	Erstattungen aus Vorjahren	300	300	0,00	5000	3500
74040	Einmalige Beihilfen f.Pers.in Einr.f.Altfälle Pflegestufe"0"	500	500	822,12	5000	3500
	<b>Ausgaben</b>	<b>61.100</b>	<b>51.900</b>	<b>51.626,74</b>		
	<b>Abschluss UA 41030</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>35.300</b>	<b>40.000</b>	<b>12.464,25</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>61.100</b>	<b>51.900</b>	<b>51.626,74</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-25.800</b>	<b>-11.900</b>	<b>-39.162,49</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4103</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>35.300</b>	<b>40.000</b>	<b>12.464,25</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>61.100</b>	<b>51.900</b>	<b>51.626,74</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-25.800</b>	<b>-11.900</b>	<b>-39.162,49</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

## 41040 Einm. Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100 *	Erstattungen vom Land für Kontingentflüchtlinge Rechtsgrundlage Landesaufnahmegesetz;	3.000	1.000	0,00	5000	3520
24001	Kostenerstattung bei schuldhaftem Verhalten	0	0	-2.162,83	5000	3510
24100 *	Kostenerstattung bei schuldhaftem Verhalten Rechtsgrundlage. §§ 103, 104, SGB XII	2.000	2.000	-3.599,77	5000	3510
24110	Kostenerstattung, Aufwendungsersatz, - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
24700	Sonst.Ersatzleistg. - örtl. Träger -	0	0	-51,33	5000	3510
24900 *	Ersatz von soz. Leistungen Darlehenstilgung für Miet- rückstände -örtl.Tr.- Grundlage für die Planung 2010 ist das rechnerische Ergebnis des Haushaltsjahres 2008.	50.000	50.000	-81.905,18	5000	3510
24920	Darlehenstilgung für Energierückstände -örtl.Tr.-	5.000	5.000	205,12	5000	3510
24921	Darlehenstilgung, für Energierückstände, - Kontin- gentfl. -	500	0	0,00	5000	3520
24930	Ersatz von Leistungen, Darlehenstilgung für Kautio- nen -örtl.Tr.-	5.000	5.000	-12.417,02	5000	3510
24931	Darlehenstilgung für Kautionen - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>66.500</b>	<b>63.000</b>	<b>-99.931,01</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67700	Erstattungen aus Vorjahren	0	0	102,25	5000	3500
73020	Einmalige Leistungen an sonst. Empfänger - örtl. Trä- ger -	3.000	3.000	100,00	5000	3500
73040	Einmalige Leistungen an sonstige Empfänger - Kontingentflüchtlinge-	1.000	1.000	0,00	5000	3520
73120 *	Rückzahlpfl.Darlehen nach für Mietrückstände - örtl.Tr.- Rückzahlungspflichtige Darlehen werden nur in Aus- nahmefälle nach eingehender Prüfung ausgereicht.	7.000	10.000	803,79	5000	3500
73121	Rückzgpfl.Darlehen für Energierückstände - örtlicher Träger -	2.000	2.000	0,00	5000	3500
73122	Rückzahlungspflichtiges Darlehen für Kautionen an Wohnungsgesellschaften -örtl.Tr.-	5.000	5.000	1.742,36	5000	3500
73123 *	Beihilfen Mietrückstände -örtl.Tr.- Beihilfe nur in Ausnahmesituationen.	800	1.500	0,00	5000	3500
73124	Beihilfe für Energierückstände	1.000	1.000	0,00	5000	3500
73150	Darlehen für Energierückstand - Kontingentfl.-	1.000	0	0,00	5000	3520
73160	Darlehen für Kautionen an Wohnungslose - Kontin- gentfl.-	2.000	0	0,00	5000	3520
73170	Beihilfen für Energierückstände - Kotingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73300	Erstattungen aus Vorjahren	300	300	0,00	5000	3500
	<b>Ausgaben</b>	<b>23.600</b>	<b>23.800</b>	<b>2.748,40</b>		

## 41040 Einm. Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss UA 41040</u></b>					
	Einnahmen	66.500	63.000	-99.931,01		
	Ausgaben	23.600	23.800	2.748,40		
	Überschuss / Zuschussbedarf	42.900	39.200	-102.679,41		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4104</u></b>					
	Einnahmen	66.500	63.000	-99.931,01		
	Ausgaben	23.600	23.800	2.748,40		
	Überschuss / Zuschussbedarf	42.900	39.200	-102.679,41		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41110 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100 *	Erstattungen v.Land für Kontingentflüchtlinge Rechtsgrundlage : Landesaufnahmegesetz	302.800	249.900	279.169,30	5000	3520
24100	Kostenersatz, Aufwendungsersatz a.v. Einr. - örtl. Tr.-	500	0	0,00	5000	3510
24110	Kostenerstattung, Aufwandsersatz a.v. Einr. - Kontin- gentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
24500	Erstattungen von Sozialleistungsträgern - örtl. Tr.-	500	0	0,00	5000	3510
24510	Erstattung von Sozialleistungsträgern - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24700	Sonstige Ersatzleistungen	100	100	3.898,66	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen für Kontingentflüchtlinge	100	100	3.817,00	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>304.600</b>	<b>250.100</b>	<b>286.884,96</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73180	Pflegegeld bei erhebl. Pflegebedürftigkeit für Kontin- gentflüchtlinge	116.000	250.000	239.662,91	5000	3520
73181	Pflegehilfsmittel bei erhebl. Pflegebedürftigkeit SGB XII, - Kontingentfl.-	15.000	0	0,00	5000	3520
73182	ungedeckter Bedarf zur Pflegesachleistung bei erhebl. Pflegebedürftigkeit - Kontingentfl.-	170.000	0	0,00	5000	3520
73183	Leben mit Assistenz - Pflegestufe I- Kontingentfl.-	2.000	0	0,00	5000	3520
73184	Aufwand, Beiträge Alterssicherung für Pflegeperson - Pflegestufe I - Kontingentfl.	500	0	0,00	5000	3520
73190	Pflegegeld bei erheblich. Pflegebedürftigkeit - SA Kostentr.-	77.500	170.000	141.020,12	5000	3500
73191	Pflegehilfsmittel bei erheblicher Pflegebedürftigkeit SGB XII -SA u. Pflegekasse Kostentr.-	4.000	0	0,00	5000	3500
73192	Ungedeckter Bedarf zur Pflegesachleistung bei erheb- licher Pflegebedürftigkeit - SA u. Pflegekassen Kos- tenträger -	130.000	0	0,00	5000	3500
73193	Leben mit Assistenz- Pflegestufe I - SA u. Pflegekasse Kostenträger -	17.500	0	0,00	5000	3500
73194	Aufw. Beiträge Alterssicherung Pflegeperson - Pflege- stufe I - SA Kostenträger	1.000	0	0,00	5000	3500
	<b>Ausgaben</b>	<b>533.500</b>	<b>420.000</b>	<b>380.683,03</b>		
	<b>Abschluss UA 41110</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>304.600</b>	<b>250.100</b>	<b>286.884,96</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>533.500</b>	<b>420.000</b>	<b>380.683,03</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-228.900</b>	<b>-169.900</b>	<b>-93.798,07</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4111</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>304.600</b>	<b>250.100</b>	<b>286.884,96</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>533.500</b>	<b>420.000</b>	<b>380.683,03</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-228.900</b>	<b>-169.900</b>	<b>-93.798,07</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41120 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100 *	Erstattungen v.Land für Kontingentflüchtlinge Rechtsgrundlage : Landesaufnahmegesetz	400.200	249.900	192.995,25	5000	3520
24100	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz, Kostenersatz a.v.E.	100	0	0,00	5000	3510
24110	Kostenersatz, Aufwendungsersatz a.v. Einr. - Kontin- gentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24500	Erstattung von Sozialleistungsträgern - örtl. Tr.-	500	0	0,00	5000	3510
24510	Erstattung von Sozialleistungsträgern - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24700	Sonstige Ersatzleistung	100	100	4.550,32	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen für Kontingentflüchtlinge	100	100	13.629,00	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>401.200</b>	<b>250.100</b>	<b>211.174,57</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73180 *	Pflegegeld bei Schwerpflegebedürftigkeit nach § 64 SGB XII Rechtsgrundlage : § 64 SGB XII. Örtl. Träger.	60.000	200.000	159.285,46	5000	3500
73181	Pflegehilfsmittel bei Schwerpflegebedürftigkeit SGB XII - SA u. Pflegekasse Kostenträger -	5.000	0	0,00	5000	3500
73182	Ungedeckter Bedarf zur Pflegesachleistung bei Schwerpflegebedürftigkeit - SA u. Pflegekasse Kos- tenträger -	84.000	0	0,00	5000	3500
73183	Leben mit Assistenz - Pflege II - SA u. Pflegekasse Kostenträger	50.000	0	0,00	5000	3500
73184	Aufwendungen, Beiträge, Alterssicherung der Pflege- person - Pflegestufe II - SA Kostenträger	1.000	0	0,00	5000	3500
73190 *	Pflegegeld bei Schwerpflegebedürftigkeit für Kontin- gentflüchtlinge Rechtsgrundlage § 64 SGB XII, 100 % ige Erstattung durch das Land,	180.000	250.000	221.088,65	5000	3520
73191	Pflegehilfsmittel bei Schwerpflegebedürftigkeit SGB XII - Kontingentfl.-	12.000	0	0,00	5000	3520
73192	Ungedeckter Bedarf zur Pflegesachleistung bei Schwerpflegebedürftigkeit - Kontingentfl.-	207.000	0	0,00	5000	3520
73193	Leben mit Assistenz bei Schwerpflebedürftigkeit - Kontingentfl.-	1.000	0	0,00	5000	3520
73194	Aufwendungen, Beiträge für Alterssicherung Pflege- person - Pflegestufe II- Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
	<b>Ausgaben</b>	<b>600.500</b>	<b>450.000</b>	<b>380.374,11</b>		
	<b>Abschluss UA 41120</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>401.200</b>	<b>250.100</b>	<b>211.174,57</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>600.500</b>	<b>450.000</b>	<b>380.374,11</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-199.300</b>	<b>-199.900</b>	<b>-169.199,54</b>		

## 41120 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4112</u></b>					
	Einnahmen	401.200	250.100	211.174,57		
	Ausgaben	600.500	450.000	380.374,11		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-199.300	-199.900	-169.199,54		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41130 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100 *	Erstattungen v.Land für Kontingentflüchtlinge Rechtsgrundlage : Landesaufnahmegesetz , 100% ige Erstattung der Ausgaben durch das Land, Fallzahlen sind steigend.	47.200	44.900	29.834,87	5000	3520
24100	Kostenersatz, Aufwendungsersatz a.v. Einr. -örtl.Tr.-	100	0	0,00	5000	3510
24110	Kostenersatz, Aufwendungsersatz a.v. Einr., - Kontin- gentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24500	Erstattungen von Sozialleistungsträgern -örtl.Tr.-	500	0	0,00	5000	3510
24510	Erstattung von Sozialleistungsträgern a.v.Einr. - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24700	Sonstige Ersatzleistungen -örtl.Tr.-	100	100	2.730,57	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen für Kontingentflüchtlinge	100	100	1.092,15	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>48.200</b>	<b>45.100</b>	<b>33.657,59</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73170 *	Pflegegeld bei Schwerstpflegebedürftigkeit nach § 64 SGB XII Rechtsgrundlage : § 64 SGB XII, Trotz Pflegestufe reicht der Betrag nicht aus, Heim- einweisungen sollen vermieden werden.	35.000	100.000	91.323,54	5000	3500
73171	Pflegehilfsmittel bei Schwerstpflege SGB XII - SA u. Pflegekasse Kostenträger -	15.000	0	0,00	5000	3500
73172	Ungedeckter Bedarf zur Pflegesachleistung bei Scherstpflegebedürftigkeit - SA u. Pflegekasse Kos- tenträger -	60.000	0	0,00	5000	3500
73173	Leben mit Assistenz - Pflege III - SA u. Pflegekasse Kostenträger	10.000	0	0,00	5000	3500
73174	Aufwendungen, Beiträge, Alterssicherung Pflegeperson - Pflege III - Sa Kostenträger	1.000	0	0,00	5000	3500
73180 *	Pflegegeld bei Schwerstpflegebedürftigkeit für Kontin- gentflüchtlinge Rechtsgrundlage : § 64 SGB XII, 100% ige Erstattung durch das Land  Trotz Pflegestufe bleibt ein ungedeckter Bedarf , Heimeinweisung kann vermieden werden,  Hilfsempfänger werdem immer älter.	11.000	45.000	30.570,04	5000	3520
73181	Pflegehilfsmittel bei Schwerstpflegebedürftigkeit - Kontingentfl.-	8.000	0	0,00	5000	3520
73182	Ungedeckter Bedarf für Pflegesachleistung b.Schwerstpflegebedürftigkeit - Kontingentfl.-	26.000	0	0,00	5000	3520
73183	Leben mit Assistenz - Kontingentfl.-	2.000	0	0,00	5000	3520
73184	Aufwand, Beiträge Alterssicherung f.Pflegeperson Pflegestufe III -Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
	<b>Ausgaben</b>	<b>168.500</b>	<b>145.000</b>	<b>121.893,58</b>		

## 41130 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss UA 41130</u></b>					
	Einnahmen	48.200	45.100	33.657,59		
	Ausgaben	168.500	145.000	121.893,58		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-120.300	-99.900	-88.235,99		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4113</u></b>					
	Einnahmen	48.200	45.100	33.657,59		
	Ausgaben	168.500	145.000	121.893,58		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-120.300	-99.900	-88.235,99		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41140 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100 *	Erstattungen v. Land für Pflegebeihilfen für Kontingentflüchtlinge Rechtsgrundlage : Landesaufnahmegesetz, 100 %ige Erstattung der Ausgaben durch das Land.	44.700	29.900	28.760,96	5000	3520
24100	Kostenersatz, Aufwendungsersatz - a.v. Einr. - örtl. Tr.-	100	0	0,00	5000	3510
24110	Kostenersatz, Aufwendungsersatz a.v. Einr. - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24500	Erstattungen von Sozialleistungsträgern	500	0	0,00	5000	3510
24510	Erstattung von Sozialleistungsträgern - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24700	Sonst.Ersatzleistg.-örtl. Träger-	100	100	354,67	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen für Kontingentflüchtlinge	100	100	21,54	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>45.700</b>	<b>30.100</b>	<b>29.137,17</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73180	Angemessene Aufwendungen für Pflegeperson nach SGB XII für Kontingentflüchtlinge	25.000	30.000	50.129,34	5000	3520
73181	Angemessene Beihilfen - Kontingentfl.-	20.000	0	0,00	5000	3520
73190	Hilfe in Form anderer Leistungen, angemessene Aufwendungen für Pflegeperson - SA Kostenträger -	28.000	32.000	34.146,63	5000	3500
73191	Angemessene Beihilfen - SA Kostenträger -	42.000	0	0,00	5000	3500
	<b>Ausgaben</b>	<b>115.000</b>	<b>62.000</b>	<b>84.275,97</b>		
	<b>Abschluss UA 41140</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>45.700</b>	<b>30.100</b>	<b>29.137,17</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>115.000</b>	<b>62.000</b>	<b>84.275,97</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-69.300</b>	<b>-31.900</b>	<b>-55.138,80</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4114</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>45.700</b>	<b>30.100</b>	<b>29.137,17</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>115.000</b>	<b>62.000</b>	<b>84.275,97</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-69.300</b>	<b>-31.900</b>	<b>-55.138,80</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

## 41160 Hilfe zur Pflege vollstationär

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16130 *	Erstattg.v.Land für Kontingentflüchtlinge innerhalb von Einrichtg. Rechtsgrundlage : Landesaufnahmegesetz M-V, 100 % ige Erstattung der Ausgaben durch das Land,	217.400	302.400	209.158,47	5000	3520
16140	Erstattungen vom Land für Asylbewerber in Einrichtungen	22.100	38.000	14.131,10	5000	3520
25110	Kostenbeitr.Aufwendersers.i.v .Einr. - überörtl. Träger -	10.000	60.000	33.082,41	5000	3610
25310	Erst.v.Unterh.pflichtigen i.v. Einr.-überörtl.Träger-	8.000	8.000	5.514,34	5000	3610
25320	Erstattungen von Unterhaltspflichtigen für Altfälle i. v. Einrichtungen überörtl.Tr.	2.500	2.000	2.208,00	5000	3610
25530 *	Erst.v.a.Soziall.trägern - überörtl.Träger - Rechtsgrundlage : § 106 SGB X	10.000	30.000	28.732,21	5000	3610
25540 *	Erstattung von Sozialleistungsträgern für Altfälle i. v. Einrichtungen überörtl. Tr. Rechtsgrundlage : § 106 . SGB X.	1.500	1.500	1.065,25	5000	3610
25700	Sonst.Ersatzleistungen	2.000	30.000	49.094,44	5000	3610
25710	Sonstige Erstattungsleistungen für Kontingentflüchtlinge	100	100	4.083,44	5000	3520
25720	Sonst. Ersatzleistungen für Altfälle i.v. Einrichtungen überörtl. Tr.	2.000	1.000	3.798,47	5000	3610
25730	Sonstige Ersatzleistungen für Asylbewerber in Einrichtungen	100	200	0,00	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>275.700</b>	<b>473.200</b>	<b>350.868,13</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67710 *	Rückerstattung aus Vorjahr -überörtl.Tr.- Rechtsgrundlage : § 106 SGB XII,	0	0	1.035,04	5000	3600
74010 *	Bekleidungsbeihilfen -überörtl.Tr.- Rechtsgrundlage : § 35 SGB XII.	30.000	20.000	24.947,62	5000	3600

## 41160 Hilfe zur Pflege vollstationär

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74020 *	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen -überörtl.Tr.- Pflegestufe I 305.000 € Pflegestufe II 300.000 € Pflegestufe III 100.000 € Pflegestufe IV 3.000 €  Pflegekosten Pfl. I 130 HE x 1.000 € x 12 Monate = 1.560.000 € Pflegekosten Pfl. II 90 HE x 1.750 € x 12 Monate = 1.890.000 € Pflegekosten Pfl. III 50 HE x 2.000 € x 12 Monate = 1.200.000 €  = 4.650.000 € abzüglich  Pflegegeld 130 HE x 1.050 € x 12 Monate = 1.638.000 € Pflegegeld 90 HE x 1.300 € x 12 Monate = 1.404.000 € Pflegegeld 50 HE x 1.500 € x 12 Monate = 900.000 €  = 3.942.000 €  Ansatz: 4.650.000 € - 3.942.000 € = 708.000 €	708.000	1.645.000	1.468.800,94	5000	3600
74030 *	sonst.Beihilfen -überörtl.Tr.- Rechtsgrundlage : § 27 SGB XII.	20.000	14.500	11.195,79	5000	3600
74040 *	Pflegekosten in Einr. ( unter 30 Min. ) - örtl. Tr. - 1 x 1.500 € x 12 Monate = 18.000 € - 1 x 500 € x 12 Monate = 6.000 € ( Rente ) Gesamt: = 12.000 €	12.000	0	0,00	5000	3500
74050 *	Pflegekosten in Einr. Pflegestufe " 0 " - örtl. Tr.- Bestandsschutz. 4 x 1.150.000 € x 12 Monate = 55.200 €	56.000	0	0,00	5000	3500
74060 *	Hilfe zur Pflege i.Einrichtg. für Kontingentflüchtlinge Rechtsgrundlage : § 61 SGB XII Steigende Anzahl von Berechtigten, die Hilfe zur Pflege in Einrichtungen erhalten. Derzeit sind es 12 Fälle, die Kosten werden zu 100 % vom Land refinanziert.	215.000	300.000	213.677,55	5000	3520
74070 *	Einmalige Beihilfen f.Personen in Einrichtungen - Kontingentflüchtlinge- Rechtsgrundlage : § 27 SGB XII 100 % ige Erstattung der Ausgaben vom Land.  Pflegestufe I: 500,00 €  Pflegestufe II: 1.000,00 €  Pflegestufe III. 500,00 €	2.500	2.500	1.951,40	5000	3520
74080	Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen - Asylbewerber - in Einrichtungen	22.000	38.000	21.376,13	5000	3520
74090	Einmalige Beihilfen für Personen - Asylbewerber- in Einrichtungen	200	200	0,00	5000	3520

## 41160 Hilfe zur Pflege vollstationär

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74110 *	Bekleidungsbeihilfe für Altfälle i.v. Einrichtungen überörtl. Tr. Rechtsgrundlage : § 35 SGB XII. Rückgang der Fallzahlen. 15 HE x 200,00 € = 3.000 €	3.000	3.000	1.200,00	5000	3600
74120 *	Hilfe zur Pflege für Altfälle i. v. Einrichtungen überörtl. Tr. Rechtsgrundlage : § 61 SGB XII i. V. m. § 97 SGB XII. Schätzung für 2010: Pflegestufe I = 4.000 € Pflegestufe II = 14.000 € Pflegestufe III = 10.000 €	28.000	100.000	90.902,93	5000	3600
74130 *	Sonstige Beihilfen für Altfälle i. v. Einrichtungen überörtl. Tr. Rechtsgrundlage : §§ 27, 61 SGB XII.  Pfl. I 1 x 150,00 € = 150,00 € Pfl. II 7 x 150,00 € = 1.050,00 € Pfl. III 6 x 150,00 € = 900,00 €	2.100	500	0,00	5000	3600
74410	Rückerstattung aus Vorjahr -überörtl.Tr.-	1.500	1.500	0,00	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.100.300</b>	<b>2.125.200</b>	<b>1.835.087,40</b>		
	<b>Abschluss UA 41160</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>275.700</b>	<b>473.200</b>	<b>350.868,13</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.100.300</b>	<b>2.125.200</b>	<b>1.835.087,40</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-824.600</b>	<b>-1.652.000</b>	<b>-1.484.219,27</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4116</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>275.700</b>	<b>473.200</b>	<b>350.868,13</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.100.300</b>	<b>2.125.200</b>	<b>1.835.087,40</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-824.600</b>	<b>-1.652.000</b>	<b>-1.484.219,27</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41170 Hilfe zur Pflege - Kurzzeitpflege- überörtl. Tr.**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Ausgaben</b>					
74020	Kurzzeitpflege	4.000	4.000	5.875,39	5000	3600
*	Rechtsgrundlage : § 61 SGB XII 8 Hilfeempfänger x 500 € = 4.000 €					
	<b>Ausgaben</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>5.875,39</b>		
	<b>Abschluss UA 41170</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	4.000	4.000	5.875,39		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-4.000	-4.000	-5.875,39		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4117</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	4.000	4.000	5.875,39		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-4.000	-4.000	-5.875,39		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

## 41210 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
25100	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz überörtl.Tr.	0	0	-1.984,30	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.984,30</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67401 *	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Heil- u. Hilfsmittel nach § 9 EGH - VO i.v.E.- ü.ö.Tr. In Bezug zur HST 41210.74600.	300	0	0,00	5000	3600
67402 *	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Heil- u. Hilfsmittel nach § 9 EGH - VO i.v.E.- ü.ö.Tr.- In Bezug zur HST 41210.73600	3.500	0	0,00	5000	3600
67403 *	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V a.v.Einr., Leistungen zur medz. Reha - ü.ö. Tr.- In Bezug zur HST 41210.73650	500	0	0,00	5000	3600
73600 *	Heil- u. Hilfsmittel nach § 9 EGH- VO a.v.E.,- ü.ö. Tr.- Rechtsgrundlage : §§ 53,54 SGB XII	70.000	70.000	83.299,60	5000	3600
73601	Verwaltungskosten nach § 264 des Gesetzes zur Modernisierung der Gesetzlichen Krankenkassen ( GKV-Modernisierungsgesetz - GMG )	0	3.500	4.144,76	5000	3600
73640 *	Leistungen zur medizinischen. Rehabilitation SGB XII a.v. E. - örtl. Tr.- Unterkonto 000 = Fachleistungsstunden Frühförderung Kinder und autistische Kinder ASB - Frühförderung 3951 Förder- einheiten x 84,90 € = 335.439,90 € Fib' s - Frühförderung 1680 För- dereinheiten x 84,90 € = 142.632,00 € Gehörlosenschule Güstrow 1 Kind ca. = 2.200,00 €  Unterkonto 001 = 1 Erwachsener Autismus - Ambu- lanz Rostock 50 Einheiten x 97,20 € = 4.860,00 €  vorher in HST 41280.73610	486.000	0	0,00	5000	3500
73650 *	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation SGB XII außerhalb von Einr. -überörtl. Tr.- Rechtsgrundlage : §§ 53,54 SGB XII.	9.000	1.000	0,00	5000	3600
74600 *	Ärztl.Behandlung, Körperersatzstücke. orthopäd.u.a. Hilfsmittel, innerh.v.Einrichtungen Rechtsgrundlage : §§ 53,54 SGB XII i.v. m. §§ 26 ff. SGB IX Leistungen zur medizinischen Rehabilitation.	5.000	10.000	1.782,75	5000	3600
74601	Verwaltungskosten nach § 264 des Gesetzes der Modernisierung der Gesetzlichen Krankenkassen ( GKV-Modernisierungsgesetz- GMG )	0	500	79,15	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>574.300</b>	<b>85.000</b>	<b>89.306,26</b>		

## 41210 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss UA 41210</u></b>					
	Einnahmen	0	0	-1.984,30		
	Ausgaben	574.300	85.000	89.306,26		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-574.300	-85.000	-91.290,56		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4121</u></b>					
	Einnahmen	0	0	-1.984,30		
	Ausgaben	574.300	85.000	89.306,26		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-574.300	-85.000	-91.290,56		

4 Soziale Sicherung  
 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41220 Heilpäd. Maßnahmen für Kinder**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
25100	Kostenbeitrag , Aufwendungsersatz	0	0	-10.181,97	5000	3610
25700	Sonstige Ersatzleistungen	0	0	-70,81	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.252,78</b>		
	<b><u>Abschluss UA 41220</u></b>					
	Einnahmen	0	0	-10.252,78		
	Ausgaben	0	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	-10.252,78		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4122</u></b>					
	Einnahmen	0	0	-10.252,78		
	Ausgaben	0	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	-10.252,78		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41230 Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
25100	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz ü.ö.Tr.	100	100	-27,61	5000	3610
25300	Erstattungen von Unterhaltspflichtigen nach § 94 SGB XII	0	100	0,00	5000	3610
25500	Erstattung von Sozialleistungsträgern innerhalb von Einrichtg. überörtl.Tr.	100	100	0,00	5000	3610
25700	Sonstige Ersatzleistungen überörtl. Tr.	100	100	0,00	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>300</b>	<b>400</b>	<b>-27,61</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73600 *	Hilfe zur angemessenen Schulbildung, ambulant § 12 EGH - VO - örtl. Tr.- Schulintegrationshelfer, zum Zeitpunkt der Planung 2010 war kein Fall vorhanden.	1.000	55.000	19.367,86	5000	3500
73610	Hilfe zur schulischen Ausbildung § 13 EGH - VO a.v.Einr. - örtl. Tr.-	100	0	0,00	5000	3500
74610	Hilfe zur schulischen Ausbildung § 13 EGH - VO i.v. Einr.- ü.ö. Tr.-	100	0	0,00	5000	3600
74620 *	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung § 12 EGH -VO -ü.ö..Tr.- 1 Kind im Internat Blindenschule Neukloster.	29.000	1.000	0,00	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>30.200</b>	<b>56.000</b>	<b>19.367,86</b>		
	<b>Abschluss UA 41230</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>300</b>	<b>400</b>	<b>-27,61</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>30.200</b>	<b>56.000</b>	<b>19.367,86</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-29.900</b>	<b>-55.600</b>	<b>-19.395,47</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4123</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>300</b>	<b>400</b>	<b>-27,61</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>30.200</b>	<b>56.000</b>	<b>19.367,86</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-29.900</b>	<b>-55.600</b>	<b>-19.395,47</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

## 41240 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Ausgaben</b>					
73600 *	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatz- beschaffung - örtl. Tr.- Rechtsgrundlage : §§ 53,54 SGB XII i.V.m. §§ 33ff.SGB IX	100	100	0,00	5000	3500
73630 *	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben a.v. Einr. - ü.ö.Tr.- KfZ - Beihilfen.	1.000	0	0,00	5000	3600
74620	Hilfe in der Berufs-u. Fortbildung, sowie Hilfe zur ei- nes Arbeitsplatzes -ü.ö.Tr.-	100	100	0,00	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.200</b>	<b>200</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Abschluss UA 41240</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	1.200	200	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.200	-200	0,00		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4124</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	1.200	200	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.200	-200	0,00		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41250 Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattung vom Land für Altfälle a.v. M-V	22.600	0	0,00	5000	3610
25100 *	Kostenbeitrag, Aufwendersersatz überörtl. Tr. Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen Rechtsgrundlage : § 92 Abs. 2 SGB XII  2007: 12.677,45 € 2008: 12.407,33 €	10.000	19.000	12.407,33	5000	3610
25300	Erstattungen von Unterhaltspflichtigen nach § 94 SGB XII üö.Tr.	0	0	-959,97	5000	3610
25700	Sonst.Ersatzleistungen überörtl. Tr.	12.000	12.200	20.010,01	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>44.600</b>	<b>31.200</b>	<b>31.457,37</b>		
	<b>Ausgaben</b>					

## 41250 Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74640 *	<p>Hilfe z. Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte §§ 53,54 SGB XII i. V.m. §§ 33 ff. SGB IX -ü.ö.Tr.-Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen</p> <p>Fördergruppen und Arbeitsbereichen</p> <p>Berechnung HHSt. 41250 – 74640-001 Werkstätten für behinderte Menschen ( geistig Behinderte )</p> <p>Arbeitsbereich (Stand 01.06.2009 ):</p> <p>Dreescher Werkstätten gGmbH 260 Personen x 27,55 € x 30,4167 x 12 Monate = 2.614.497,87 €</p> <p>Verpflegung: 210 Arbeitstage x 260 Personen x 2,88 € = 157.248,00 €</p> <p>Diakoniewerk „Neues Ufer“ gGmbH Rampe 66 Personen x 29,20 € x 30,4167 x 12 Monate = 703.428,77 €</p> <p>Verpflegung: 210 Arbeitstage x 66 Personen x 2,70 € = 37.422,00 €</p> <p>Einzelfälle:</p> <p>1 Person Grevesmühlen= 880,00 €</p> <p>2 Personen je 757,68 € Neubrandenburg = 1.515,36 €</p> <p>4 Personen je 782,32 € Dobbertin = 3.129,28 €</p> <p>3 Personen je 846,80 € Hagenow = 2.540,40 €</p> <p>1 Person Hamburg = 1.389,13 €</p> <p>1 Person Bützow = 805,74 €</p> <p>1 Person Lewitz = 888,47 €</p> <p>1 Person Rostock = 854,10 €</p> <p>1 Person Neukloster = 941,40 €</p> <p>1 Person Wismar = 805,74 €</p> <p>=164.995,44 €</p> <p>zzgl. Verpflegung: 16 Personen x 210 Arbeitstage x 2,70 = 9.072,00 €</p> <p>Gesamtkosten = 3.686.664,08 €</p> <p>zzgl. 1,5 % Steigerung = 55.299,96 €</p> <p>zzgl. Afög: 345 Personen x 26,00 x 12 Monate = 106.704,00 €</p> <p>zzgl. SV-Beiträge: 345 Personen x 120,00 x 12 Monate = 492.480,00 €</p> <p>Summe Unterkonto 001 = 4.341.148,04 €</p> <p>Berechnung HHSt. 41250 – 74640-002 Werkstätten</p>	4.813.200	4.300.000	4.561.059,84	5000	3600
30	<p>für behinderte Menschen (psych. Kranke )</p> <p>Arbeitsbereich (Stand 02.06.2009 ):</p> <p>Dreescher Werkstätten gGmbH</p>					

## 41250 Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74650 *	<p>Hilfe zur Beschäftigung in Werkstätten für Behinderte " Altfälle " überörtl. Tr. Rechtsgrundlage: §§ 53,54 SGB XII i.V.m. §§ 33 ff.SGB IX</p> <p>Berechnung HHSt. 41250 – 74650 Werkstätten für behinderte Menschen Arbeitsbereich (Stand 02.06.2008 ):</p> <p>Kloster Dobbertin gGmbH 18 Personen x 25,72 € x 30,4167 x 12 Monate = 168.980,58 € Verpflegung: 210 Arbeitstage x 18 Personen x 2,70 € = 10.206,00 € gesamt: = 179.186,58 €</p> <p>Einzelfälle:</p> <p>3 Personen je 774,41 € x 12 Monate Güstrow = 27.878,76 € 5 Personen je 888,47 € x 12 Monate Lewitz = 53.308,20 € 2 Personen je 846,80 € x 12 Monate Hagenow = 20.323,20 €</p> <p>----- = 101.510,16 €</p> <p>zzgl. Verpflegung: 10 Personen x 210 Arbeitstage x 2,70 € = 5.670,00 €</p> <p>----- -----gesamt: = 107.180,16 €</p> <p>Gesamtkosten = 286.366,74 € zzgl. 1,5 % Steigerung = 4.295,50 € zzgl. Afög: 28 Personen x 26,00 x 12 Monate = 8.736,00 € zzgl. SV-Beiträge: 28 Personen x 110,00 € x 12 Mo- nate = 36.960,00 €</p> <p>----- Summe = 336.358,24 €</p>	337.000	385.000	358.826,36	5000	3600

## 41250 Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74660 *	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte, Altfälle a.v. M - V, - ü.ö.Tr.- Berechnung HHSt. 41250 – 74660 Werkstätten für behinderte Menschen Arbeitsbereich (Stand 01.06.2009):  Kleinwachau 1 Person x 900,03 € x 12 Monate = 10.800,36 € zzgl. 1,5 % Steigerung = 162,00 € Verpflegung: 2,50 € x 210 Arbeitstage = 525,00 € AföG: 26,00 € x 12 Monate = 312,00 € SV-Beiträge = 1.320,00 €  Neuruppin 1 Person x 721,37 € x 12 Monate = 8.656,44 € zzgl. 1,5 % Steigerung = 130,00 € Verpflegung : 2,50 € x 210 Arbeitstage = 525,00 € AföG 26,00 € x 12 Monate = 321,00 €  Gesamt: = 22.589,80 €	22.600	0	0,00	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>5.172.800</b>	<b>4.685.000</b>	<b>4.919.886,20</b>		
	<b><u>Abschluss UA 41250</u></b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>44.600</b>	<b>31.200</b>	<b>31.457,37</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>5.172.800</b>	<b>4.685.000</b>	<b>4.919.886,20</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-5.128.200</b>	<b>-4.653.800</b>	<b>-4.888.428,83</b>		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4125</u></b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>44.600</b>	<b>31.200</b>	<b>31.457,37</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>5.172.800</b>	<b>4.685.000</b>	<b>4.919.886,20</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-5.128.200</b>	<b>-4.653.800</b>	<b>-4.888.428,83</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41260 Suchtkrankenhilfe**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
25100	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz	0	0	-48,10	5000	3610
25500	Erstattung von Sozialleistungsträgern -Renten-	0	0	-352,80	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400,90</b>		
	<b>Abschluss UA 41260</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400,90</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400,90</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4126</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400,90</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400,90</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41270 Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattungen v.Land -überörtl.Träger-	0	0	-274,49	5000	3610
24100	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz - örtl. Tr.-	500	0	0,00	5000	3510
24700	Sonstige Ersatzleistungen -örtl.Tr.-	0	0	-132,51	5000	3510
25100 *	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz -überörtl.Tr.- Nachsorge - und Sozialtherap. Einrichtungen für Suchtkranke mit vordergründiger Hilfe zur Suchtbe- wältigung.	10.000	0	-6.716,61	5000	3610
25500	Erstattungen Sozialleistungsträger für Hilfen i. Einr. - überörtl. Tr.-	10.000	0	-1.527,42	5000	3610
25700	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger -	1.000	0	0,00	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>21.500</b>	<b>0</b>	<b>-8.651,03</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73620 *	Suchtkrankenhilfe ambulant,a.v. Einr. örtl.Tr. Ambulant betreutes Wohnen ( ABW ) für Suchtkranke mit vordergründiger Hilfe zur Suchtbewältigung.  Berechnung HHSt. 41270 – 73620 Suchtkrankenhilfe (Stand 01.06.2009 ):  Ev. Suchtkrankenhilfe Mecklenburg e.V. 6 Personen x 30,63 € x 5 FLS x 52 Wochen = 47.782,80 €  Einzelfälle: 1 Person mtl. 847,23 € Rostock = 10.166,76 € 1 Person mtl. 748,50 € Caritas Aachen = 8.982 00 € 1 Person mtl. 1.212,41 € Brücke Rendsburg = 14.548,92 € 1 Person mtl. 722,70 € grenzen los = 8.672,40 € 1 Person mtl. 762,00 € Suchth.zentr. LWL = 9.144,00 € gesamt : = 99.296,88 € zzgl. 1,5 % Steigerung : + 14.894,53 €  gesamt : 114.191,41 €  vorher in HST 41280.73620	114.200	0	0,00	5000	3500

**41270 Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben**

Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung / * Erläuterung	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
		2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74640 *	Suchtkrankenhilfe stationär, i.v.Eintr., überörtl. Tr. Berechnung HHSt. 41270-74640 Sucht (Stand 01.06.2009):  Einzelfälle: 3 Personen mtl. je 1.696,17 € Stralsund = 5.088,17 € 6 Personen mtl. je 1.672,15 €+1x 182,17 € SVCamin = 12.057,97 € 2 Personen mtl. je 1.359,77 € Zühr = 32.634,48 € 3 Personen mtl. je 1.620,13 € Gr. Upahl = 8.324,68 € 1 Person mtl. je 1.723,86 € Linstow = 20.686,32 € 1 Person mtl. je 1.703,47 € Dessin = 20.441,64 € 1 Person mtl. je 2.042,62 € + 216,08 € SV Düvier = 27.104,40 € 1 Person mtl. je 3.195,71 € + 143,64 € SV Ravens- ruh = 40.072,20 € 1 Person mtl. je 1.472,92 € STZ Hamburg = 17.675,04 € 1 Person mtl. je 1.787,12 € Klein Linde = 21.445,44 €  Gesamt = 422.027,16 € zzgl. 1,5 % Steigerung 63.304,07 € Gesamt: =485.331,23 €  vorher in HST 41280.74640	485.400	0	0,00	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>599.600</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Abschluss UA 41270</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>21.500</b>	<b>0</b>	<b>-8.651,03</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>599.600</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-578.100</b>	<b>0</b>	<b>-8.651,03</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4127</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>21.500</b>	<b>0</b>	<b>-8.651,03</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>599.600</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-578.100</b>	<b>0</b>	<b>-8.651,03</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattg. v. Land für Altfälle außerh. M-V, i.v. Einr.	42.900	0	0,00	5000	3610
16201 *	Erstattung von Gemeinden u. Gemeindeverbänden - örtl. Tr.- Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemein- schaft Kostenerstattung bei Umzug	0	100	7.400,21	5000	3910
24100 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz örtl. Tr. Rechtsgrundlage : §§ 53,54 SGB XII	11.000	13.000	9.428,40	5000	3510
24300 *	Erstattung von Unterhaltspflichtigen -örtl. Tr.- Rechtsgrundlage : §94 SGB XII Unterhalt für ambulante Hilfen Derzeit 43 laufende Fälle zu je 27,69 € mtl.	15.000	10.000	20.156,97	5000	3510
24500 *	Erst. der Kindergeldkasse für Unterhaltspflichtige n.§ 94 SGB XII - örtl. Tr.- In 2009 7 Fälle mit unterschiedlicher Erstattungshöhe ( insgesamt ca. 5.000 € jährlich ). Derzeit mehrere laufende Antragsverfahren.	10.000	0	0,00	5000	3510
24700 *	Sonstige Ersatzleistungen, örtl. Tr. Rechtsgrundlage : §§ 53,54 SGB XII	1.000	100	14.365,55	5000	3510
25100 *	Kostenbeiträge u. Aufwendungsersatz ü.ö. Tr. Rechtsgrundlage : § 92 SGB XII Kostenbeiträge für Hilfen in Tagesstätten, Sonderkin- dergärten, Wohnheimen - überörtl. Träger Schätzung per aktuellem AOS = 87.366,04 € ( No- vember 08 - April 09 ), Hochrechnung auf 12 Monate = 174.732,08 € abzgl. 10.000 € für Suchtkranke, die ab 2010 im UA 41270 gebucht werden.	160.000	190.000	147.417,72	5000	3610
25110 *	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz " Altfälle " - überörtlicher Tr.- Rechtsgrundlage : § 92 SGB XII Kostenbeiträge von Heimbewohnern " Altfälle " Hochrechnung nach aktuellen Fallzahlen.	10.000	9.000	9.163,74	5000	3610
25120	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz, - Altfälle-, a.v. M- V, ü.ö. Tr.	1.000	0	0,00	5000	3610
25300 *	Erstattung von Unterhaltspflichtigen -überörtlicher Tr.- Rechtsgrundlage: § 94 SGB XII Unterhaltszahlungen für vollstationäre Hilfen. Derzeit durchschnittlich 75 laufende Fälle zu je 48,99 €	45.000	75.000	76.032,58	5000	3610
25310 *	Erstattung von Unterhaltspflichtigen " Altfälle " über- örtlicher Tr.- Unterhalt für vollstationäre Hilfen, Hochrechnung nach aktuellen Fallzahlen. 12 Fälle zu je 48,99 € mtl. 2 Fälle zu je 46,00 € mtl. 1 Fall zu je 24,49 € mtl.	8.500	9.000	19.244,00	5000	3610

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
25320 *	Erstattung von Unterhaltspflichtigen i.v. Einr., Altfälle a.v. M-V, -ü.ö. Tr.- 2 Fälle zu je 48,99 € mtl.	1.200	0	0,00	5000	3610
25500 *	Erstattung von Sozialleistungsträgern für Hilfen in Einrichtungen -überörtlicher Tr.- Der nach § 98 Abs. 2 Satz 1 zuständige Träger der Sozialhilfe hat dem nach § 98 Abs.2 Satz 3 vorläufigen leistenden Träger die aufgewendeten Kosten zu erstatten.  Hochrechnung per aktuellem AO - Soll = 468.898,74 € ( Januar bis Juni 2009 ) x 12 Monate = 937.797,48 €, abzüglich 10.000 € für Suchtkranke und 10.000 € für Altfälle a.v. M - V, die ab 2010 in den HST 41270. 25550 und 41280.25550 gebucht werden.	917.000	1.200.000	931.859,99	5000	3610
25510 *	Erstattung von Sozialleistungsträgern für " Altfälle " - überörtlicher Tr.- Erstattungen für Renten, Wohngeld, Pflegegeld, Grundsicherung von Sozialleistungsträgern für " Altfälle ".	238.000	190.000	275.961,69	5000	3610
25520 *	Erst.der Kindergeldkasse für Unterhaltspflichtige n.§ 94 SGB XII ( UK a.v. M-V ) -ü.ö. Tr.- Erstattungen von Kindergeld für Unterhaltspflichtige, die nicht leistungsfähig sind oder das Kindergeld nicht für das Kind aufwenden. In 2009 sind 29 Fälle mit unterschiedlicher Erstattungshöhe ( insgesamt ca. 51.600 € jährlich ). Derzeit laufen mehrere Antragsverfahren.	60.000	0	0,00	5000	3610
25530 *	Erst.der Kindergeldkasse für Unterhaltspflichtige n. § 94 SGB XII ( UK i.v. M-V ) Altfälle -ü.ö. Tr.- derzeit 10 Fälle mit unterschiedlicher Erstattungshöhe.	17.700	0	0,00	5000	3610
25540 *	Erstattung Kindergeld für Unterhaltspflichtige stat. Hilfe, Altfälle a.v. M-V -ü.ö. Tr.- 1 Fall zu je 115,01 € mtl. 1 Fall zu je 164,00 € mtl.	3.400	0	0,00	5000	3610
25550	Erstattung von Sozialleistungsträgern " Altfälle "a.v. M-V, ü.ö. Tr.	10.000	0	0,00	5000	3610
25700	Sonstige Ersatzleistungen -überörtlicher Tr.-	19.000	4.000	8.013,25	5000	3610
25710	Sonstige Ersatzleistungen für " Altfälle " -überörtlicher Tr.-	2.000	100	1.297,11	5000	3610
25720	Sonstige Ersatzleistungen " Altfälle "a.v. M-V, ü.ö. Tr.	1.000	0	0,00	5000	3610
25910 *	Rückflüsse von Darlehen vollstationär -überörtlicher Tr.- 2007 = 364,90 € 2008 = 430,93 € Stand 05/ 2009 = 357,28 €	500	1.000	430,93	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.574.200</b>	<b>1.701.300</b>	<b>1.520.772,14</b>		
	<b>Ausgaben</b>					

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
67200 *	Erstattung a. Gemeinden u. Gemeindeverb. nach § 107 BSHG, örtl.Tr. Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft Kostenerstattung bei Umzug  Diese Regelung wurde im SGB XII ersatzlos gestrichen. Seit 01.01.2005 können keine Ansprüche mehr geltend gemacht werden. Die Mittel müssen dennoch geplant werden, da ab Anmeldung des Erstattg.anspruchs die Kosten 2 Jahre lang erstattet werden müssen.  Schätzung nach vorauss. Bedarf	0	100	5.732,39	5000	3900
67210	Erstattung aus Vorjahren, überörtl.Tr.	0	0	7.309,64	5000	3600
67404	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Hilfsmittel n. § 55 SGB IX, a.v. Einr. - ü.ö. Tr.-	100	0	0,00	5000	3600
67407	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Hilfsmittel n.§ 55 SGB IX, i.v. Einr.-ü.ö. Tr.-	100	0	0,00	5000	3600
67409	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Hilfsmittel n. § 55 SGB IX a.v. Einr. - örtl. Tr.-	100	0	0,00	5000	3500

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
73600 *	<p>Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten, ambulant -örtlicher Tr.-</p> <p>Berechnung HHSt. 41280 – 7360-001 ABW geistig behinderte Menschen (Stand 01.06.2009 ):</p> <p>Dreescher Werkstätten gGmbH Gesamtvolumen: 22.050 FLS x 34,36 € = 757.638,00 €</p> <p>Diakoniewerk „Neues Ufer“ gGmbH Rampe Gesamtvolumen: 3.307,5 FLS x 38,88 € = 114.314,90 €</p> <p>Einzelfälle: 1 Person mtl. 708,00 € Bützow = 8.496,00 € 1 Person mtl. 678,96 € Hagenow = 8.147,52 € 1 Person mtl. 807,75 € Grevesmühlen = 9.693,00 € 1 Person mtl. 1.248,30 € Lewitz-Werkst. = 14.979,60 €</p> <p>-----</p> <p>gesamt : = 41.316,12 €</p> <p>Gesamtkosten = 913.269,02 €</p> <p>zzgl. 1,5 % Steigerung = 13.699,04 €</p> <p>Summe Unterkonto 001 = 926.968,06 €</p> <p>Berechnung HHSt. 41280 - 73600- 002 psychisch kranke Menschen (Stand 01.06.2009) Anker Sozialarbeit gGmbH ABW: Gesamtvolumen: 14.5000 FLS x 34,75 € = 503.875,00 € IBSW: 7 Personen je tgl. 52,67 € x 12 Monate = 134.571,98 €</p> <p>Einzelfälle: 1 Person mtl. 2.194,57 € Sozialther. WG Berlin = 26.334,84 € 1 Person mtl. 1.302,62 € Sozialther. Einr. Lübeck = 15.631,44 € 2 Personen x 14,47 € x 5 FLS x 52 Wochen Volkssol. Uecker-Randow = 7.524,40 € 1 Person mtl. 214,08 € Güstrower Werkst. = 2.568,96 € 1 Person mtl. 667,25 € Stift Bethlehem = 8.007,00 € 1 Person mtl. 515,70 € Volkssol. Hagenow = 6.188,40 € 1 Person mtl. 1.341,37 € TIDE Büchelsdorf = 16.096,44 € 1 Person mtl. 1.306,79 € Alsterdorf Assistens Hamburg = 15.681,48 €</p>	1.787.200	1.360.000	1.500.631,97	5000	3500
	<p>1 Person mtl. 622,00 € Neukloster = 7.464,00 €</p> <p>1 Person mtl. 722,70 € GRENZENlos e.V. = 8.672,40 €</p>					39

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
73610	Heilpädagogische Leistungen für Kinder ambulant-örtl.Tr.	0	290.000	318.761,28	5000	3500
73620 *	Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnformen für Suchtkranke, ambulant -örtlicher Tr.- Ambulant Betreutes Wohnen für Suchtkranke  Zur Zeit der Planung war kein Fall vorhanden.	1.000	86.000	75.676,60	5000	3500
73630 *	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft / Fahrkostenpauschale -ö. Tr.- Rechtsgrundlage: §§ 53,54 SGB XII  4 Fälle x 35,00 € monatliche Pauschale.	2.000	2.500	1.872,50	5000	3500
73640	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, ambulant - örtl. Tr.	100	5.000	0,00	5000	3500
73650	Hilfsmittel nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX a.v. Einr. - örtl. Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3500
73660 *	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten ambulant ( Altfälle ) außerhalb M-V - örtl. Tr.- 1 Person x 34,71 € x 8 FLS x 52 Wochen = 14.439,36 €	14.500	0	0,00	5000	3500
73661	Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen a.v.Einr.	1.000	0	0,00	5000	3600
73670	Hilfen zum Erwerb prakt. Kenntnisse u. Fähigkeiten a.v.Einr. - örtl. Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3500
73680 *	Hilfe zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt a.v. Einr. - örtl. Tr.- Z.B. Gebärdendolmetscher.	1.500	0	0,00	5000	3500
73690	Hilfe bei der Beschaffung u. Erhaltung der Wohnung a.v.Einr. - örtl. Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3500
73700 *	Hilfe zur Teilhabe am gemeins. u.kultur. Leben/ Beihilfen a.v. Einr. - örtl. Tr.- Mobilitätshelfer, persönl. Budget	5.000	0	0,00	5000	3500
74410	Erstattung aus Vorjahren, überörtl.Tr.	100	100	0,00	5000	3600
74420	Hilfsmittel nach § 55 Abs.2 Nr.1 SGB IX i.v. Einr. -ü.ö. Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3600
74430	Hilfe zum Erwerb von praktischen Kenntnissen u. Fähigkeiten i.v. Einr. -ü.ö. Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3600
74440	Hilfe zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt i.v. Einr. -ü.ö.Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3600
74450	Hilfe bei der Beschaffung u. Erhaltung der Wohnung i.v. Einr. -ü.ö. Tr.-	2.500	0	0,00	5000	3600
74460 *	Hilfe zur Teilhabe am gemeinschaftlichen u. kulturellem Leben, WfbM - Fördergruppen - ü.ö. Tr.- Zum Zeitpunkt der Planung 17 Personen in der Fördergruppe a 1.366,93 € x 12 Monate vorher in HST 41250.74640	23.400	0	0,00	5000	3600
74600	Darlehen -überörtlicher Tr.-	1.000	1.000	650,00	5000	3600

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74610 *	<p>Heilpädagogische Leistungen, für Kinder, teilstationär -überörtlicher Tr.- Sonder- und Intergrative Kindertagesstätten</p> <p>Unterkonto 001: Integrative Kita's = 64 Kinder x 28,96 € agessatz x 365 Tage = 676.510,00 € Unterkonto 002: Sonderkindergärten ( Sprachheilkin- dergarten) = 32 Kinder x 32,77 € x 365 Tage = 382.755,00 €</p> <p>Gesamt: 1.059.265 €</p>	1.060.000	1.245.000	1.045.746,43	5000	3600
74640 *	<p>Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnformen für Suchtkranke, vollstationär - überörtlicher Tr.-</p> <p>Zum Zeitpunkt der Planung 4 Personen a = 1.785,91 € monatlich x 12 Monate = 85.723,68 €</p>	171.600	550.000	575.823,86	5000	3600

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74650 *	<p>Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnformen vollstationär, " Altfälle " -überörtlicher Tr.-</p> <p>Unterkonto 001 = geistig Behinderte = 1.109.000 €  Unterkonto 002 = psychisch Kranke = 185.000 €  Berechnung HHSt. 41250 - 74650- 001 Wohnheime für behinderte Menschen  (Stand 01.06.2009 ):  Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH  16 Personen x 55,75 € x 30,4167 x 12 Monate = 325.580,40 €  3 Personen x 97,18 € x 30,4167 x 12 Monate = 106.412,16 €  3 Personen x 79,61 € x 30,4167 x 12 Monate = 87.173,04 €  2 Personen x 80,93 € x 30,4167 x 12 Monate = 59.079,00 €  1 Person x 68,98 € x 30,4167 x 12 Monate = 25.177,68 €  4 Personen x 81,64 € x 30,4167 x 12 Monate = 119.194,65 €  1 Person x 60,31 € x 30,4167 x 12 Monate = 22.013,16 €  1 Person x 35,97 € x 30,4167 x 12 Monate = 13.129,08 €  gesamt:  757.759,08 €</p> <p>Einzelfälle:  2 Personen x 53,34 € x 30,4167 x 12 Monate Caritas Zühr = 38.938,20 €  5 Personen x 58,32 € x 30,4167 x 12 Monate Diakonieverein Güstrow= 106.434,12 €  1 Person x 70,06 € x 30,4167 x 12 Monate Dreilüt-zow = 25.571,88 €  2 Personen x 52,14 € x 30,4167 x 12 Monate Lewitz Werkstätten = 76.124,52 €  1 Person x 58,94 € x 30,4167 x 12 Monate Michaelshof Rostock= 21.513,12 €  gesamt:  268.581,84 €</p> <p>Berechnung HHSt. 41280 – 74650- 002 Wohnheime für behinderte Menschen  (Stand 01.06.2009 ):  Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH  3 Personen x 68,98 € x 30,4167 x 12 Monate = 75.533,16 €  2 Personen x 87,27 € x 30,4167 x 12 Monate = 63.707,16 €  1 Person x 92,02 € x 30,4167 x 12 Monate = 33.587,28 €  gesamt:  172.827,60 €</p> <p>Gesamtkosten =  172.827,60 €  zzgl. 1,5 % Steigerung = 2.592,41 €</p>	1.294.000	1.400.000	1.439.501,75	5000	3600
42	<p>zzgl. 6 Personen x 110,00 € x 12 Monate = 7.920,00 €  zzgl. 6 Personen x 17,00 € x 12 Monate = 1.224,00 €</p>					

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74651 *	Selbstbest. Leben in betreuter Wohnformen vollstationär, Altfälle a.v. M-V, -ü.ö. Tr.- Unterkonto 001 = geistig Behinderte = 95.100 € 3 Personen Unterkonto 002 = psychisch Kranke = 24.400 € 1 Person  vorher HST 41280.74660	119.500	0	0,00	5000	3600

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74660 *	<p>Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnformen vollstationär -überörtlicher Tr.-</p> <p>Unterkonto 001 = geistig Behinderte = 3.870.000 €  Unterkonto 002 = psychisch Kranke = 1.096.000 €  Unterkonto 003 = Körperbehinderte = 150.000 €</p> <p>Berechnung HHSt. 41280 - 74660 - 001 Wohnheime für behinderte Menschen  (Stand 01.06.2009 ):  Dreescher Werkstätten gGmbH  Bosselmannstr.: 16 Personen x 52,99 € x 30,4167 x 12 Monate = 309.461,92 €  7 Personen x 83,35 € x 30,4167 x 12 Monate = 212.959,47 €  Hamburger Allee: 14 Personen x 52,98 € x 30,4167 x 12 Monate = 270.728,08 €  J.-Polentz-Str.: 4 Personen x 57,43 € x 30,4167 x 12 Monate = 83.847,89 €  5 Personen x 71,15 € x 30,4167 x 12 Monate = 129.848,90 €  11 Personen x 83,08 € x 30,4167 x 12 Monate = 333.365,80 €  Querstr.: 17 Personen x 58,07 € x 30,4167 x 12 Monate = 360.324,74 €  8 Personen x 66,47 € x 30,4167 x 12 Monate = 194.092,60 €  gesamt:  1.894.629,40 €</p> <p>Diakoniewerk „Neues Ufer“ gGmbH Rampe  79 Personen x 57,54 € x 30,4167 x 12 Monate = 378.038,20 €  8 Personen x 57,80 € x 30,4167 x 12 Monate = 168.776,18 €  3 Personen x 81,83 € x 30,4167 x 12 Monate = 89.603,95 €  1 Person x 38,86 € x 30,4167 x 12 Monate = 14.839,14 €  1 Person x 97,41 € x 30,4167 x 12 Monate = 35.554,69 €  4 Personen x 64,21 € x 30,4167 x 12 Monate = 93.746,70 €  1 Person x 75,54 € x 30,4167 x 12 Monate = 27.572,13 €  gesamt:  808.130,99 €</p> <p>Kloster Dobbertin gGmbH  7 Personen x 81,64 € x 30,4167 x 12 Monate = 208.590,42 €  3 Personen x 55,75 € x 30,4167 x 12 Monate = 61.046,32 €  1 Person x 77,30 € x 30,4167 x 12 Monate = 28.214,53 €  1 Person x 97,18 € x 30,4167 x 12 Monate = 35.470,74 €  gesamt:  333.322,01 €</p>	5.116.000	5.300.000	4.784.668,53	5000	3600
44	<p>Einzelfälle:  1 Person x 68,95 € x 30,4167 x 12 Monate Ohne Barrieren e.V.Rostock = 25.166,78 €</p>					

## 41280 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74670 *	Eingliederungshilfe für psychisch Kranke, überörtl.Tr. Berechnung HHSt. 41280 – 74670 Tagesstätten für psychisch kranke Menschen (Stand 01.06.2009 ): Anker Sozialarbeit gGmbH 55 Personen x 58,25 € x 22 Tage x 12 Monate = 845.790,00 €  Einzelfälle: 1 Person x 59,01 € x 22 Tage x 12 Monate TS Crivitz = 845.790,00 € 3 Personen x 59,53 € x 22 Tage x 12 Monate Die In- sel e.V. = 47.147,76 € 1 Person x 23,90 € x 22 Tage x 12 Monate Adinet Lü- beck = 6.309,60 € 1 Person x 48,81 € x 22 Tage x 12 Monate Volkssol. Hagenow = 12.885,84 €  Gesamtkosten = 927.711,84 € zzgl. 1,5 % Steigerung = 13.915,68 € gesamt: = 941.627,52 €	942.000	900.000	774.334,52	5000	3600
74680 *	Eingliederungshilfe i. v.Einr. " Altfälle "-überörtlicher Tr. Pfl. I 2 Fälle x 500 € x 12 Monate = 12.000 € Pfl. II 7 Fälle x 500 € x 12 Monate = 42.000 € Pfl. III 6 Fälle x 500 € x 12 Monate = 36.000 €	90.000	90.000	76.307,47	5000	3600
74690 *	Eingliederungshilfe i.v.Einr. -überörtlicher Tr.- Pfl. I 17 Fälle x 550 € x 12 Monate = 112.200 € Pfl. II 8 Fälle x 550 € x 12 Monate = 52.800 € Pfl. III 2 Fälle x 550 € x 12 Monate = 13.200 €  Gesamt: = 178.200 €	180.000	150.000	210.416,73	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>10.818.700</b>	<b>11.379.700</b>	<b>10.817.433,67</b>		
	<b>Abschluss UA 41280</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.574.200</b>	<b>1.701.300</b>	<b>1.520.772,14</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>10.818.700</b>	<b>11.379.700</b>	<b>10.817.433,67</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-9.244.500</b>	<b>-9.678.400</b>	<b>-9.296.661,53</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4128</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.574.200</b>	<b>1.701.300</b>	<b>1.520.772,14</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>10.818.700</b>	<b>11.379.700</b>	<b>10.817.433,67</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-9.244.500</b>	<b>-9.678.400</b>	<b>-9.296.661,53</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41290 Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Einnahmen</u></b>					
25300	Erstattungen von Unterhaltspflichtigen nach § 94 SGB XII	0	0	-951,04	5000	3610
25310	Erstattung von Unterhaltspflichtigen für Altfälle	0	0	-138,00	5000	3610
25500	Erstattungen Sozialleistungsträger für Hilfen in Einr., überörtl.Tr.	0	0	-444,41	5000	3610
	<b><u>Einnahmen</u></b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.533,45</b>		
	<b><u>Ausgaben</u></b>					
74610 *	Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe - überörtlicher Tr.- z.B. Besucherbeihilfen.	1.000	1.000	668,90	5000	3600
	<b><u>Ausgaben</u></b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>668,90</b>		
	<b><u>Abschluss UA 41290</u></b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.533,45</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>668,90</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-2.202,35</b>		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4129</u></b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.533,45</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>668,90</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-2.202,35</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41300 Hilfen zur Gesundheit**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattungen vom Land - Kontingentflüchtlinge-	1.351.700	1.417.800	1.248.735,03	5000	3520
16110	Erstattungen vom Land für Asylbewerber i.v. Einr.	14.700	5.300	4.065,78	5000	3520
16201	Erstattung v.Gemeinden u. Gemeindeverbänden - örtl.Tr.-	0	100	15.451,20	5000	3910
24100	Kostenersatz,Aufwendungsersatz a.v. Einr. örtl. Tr.	500	500	0,00	5000	3510
24110	Kostenersatz, Aufwendungsersatz a.v. Einr. - Kontin- gentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24120	Kostenbeitrag, Auwendungsersatz a.v. Einr. - Asylbe- werber-	100	0	0,00	5000	3520
24500	Ersatz von Leistungen der Sozialleistungsträger au- ßerhalb von Einrichtg. -örtl.Tr.-	1.000	500	42.738,57	5000	3510
24510	Erstattung von Sozialleistungsträgern - Kontingenfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24520	Erstattungen von Sozialleistungsträgern - Asylbewerber-	100	0	0,00	5000	3520
24700	Sonst.Ersatzleistg. - örtl. Träger -	500	500	1.200,00	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24720	Sonstige Ersatzleistungen - Asylbewerber-	100	0	0,00	5000	3520
25500	Ersatz von Leistungen der Sozialleistungsträger - überörtl.Tr.-	500	500	0,00	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.369.500</b>	<b>1.425.200</b>	<b>1.312.190,58</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67200	Erstattung a.Gemeinden u. Gemeindeverbände -örtl. Träger	0	100	3.643,18	5000	3900
67400 *	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Krankenhil- fe amb. f. Pers. i.v. E. ü.ö. Tr. In Bezug zur HST 41300.74060.	4.000	0	0,00	5000	3600
67401 *	Verwaltungskosten nach § 264 GMG station. für Per- sonen i.v. Einr. In Bezug zur HST 41300.74076	3.000	0	0,00	5000	3600
67402 *	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Suchtkran- ke station. a.v. Einr. In Bezug zur HST 41300.74610.	1.500	0	0,00	5000	3600
67403 *	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Hilfsmittel i.v. Einr. - ü.ö. Tr.- In Bezug zur HST41300.74420	100	0	0,00	5000	3600
67404 *	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V f. Hilfsmittel a.v. E. ü.ö. Tr. In Bezug zur HST 41300.73660	100	0	0,00	5000	3600
67405	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V - Kontingentfl.-	67.500	0	0,00	5000	3520
67406	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V - Asylbewerber i.v. Einr.-	800	0	0,00	5000	3520
67476 *	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V für Kranken- hausbehandlung amb., stat. - örtl. Tr.- In Bezug zu den HST 41300.73070 / 73075.	37.500	0	0,00	5000	3500
73050	Krankenhilfe für Kontingentflüchtlinge -örtl.Tr.-	1.350.000	1.350.000	1.351.641,65	5000	3520

## 41300 Hilfen zur Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
73051	Hilfe zur Familienplanung bei Kontingentflüchtlingen- zentr.-	500	300	0,00	5000	3520
73052	Verwaltungskosten nach § 264 GMG - Kontingentflüchtlinge-	0	67.500	66.763,66	5000	3520
73063	Hilfe für werdende Mütter - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73064	Hilfe bei Sterilisation - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73070	Krankenhilfe ambulant - örtl. Träger -	450.000	450.000	416.403,23	5000	3500
73075	Krankenhilfe stationär - örtl. Träger -	300.000	300.000	274.256,51	5000	3500
73076	Verwaltungskosten nach § 264 GMG	0	37.500	34.308,25	5000	3500
73080	Hilfe zur Familienplanung - örtl. Tr.-	1.000	1.000	0,00	5000	3500
73081	Vorbeugende Gesundheitshilfe, örtl.Tr.	500	1.000	260,82	5000	3500
73082	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen, örtl.Tr.	500	1.000	0,00	5000	3500
73083	Vorbeugende Gesundheitshilfe - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73090	Hilfe bei Sterilisation	500	1.000	0,00	5000	3500
73300	Rückerstattung Vorjahr - örtliche Träger -	100	100	0,00	5000	3500
73660	Hilfsmittel nach § 55 Abs.2 SGB IX a.v.E. ü.ö.Tr.	1.000	0	0,00	5000	3600
74050	Krankenhilfe stationär für Personen außerhalb von Einrichtungen -überörtl.Tr.-	3.000	3.000	0,00	5000	3600
74060 *	Krankenhilfe ambulant für Personen in Einrichtungen - überörtl.Tr.- Pflegestufe I 50.000 € Pflegestufe II 25.000 € Pflegestufe III 5.000 €	80.000	80.000	68.911,37	5000	3600
74061	Verwaltungskosten nach § 264 GMG - überörtl. Tr. -	0	4.000	3.443,48	5000	3600
74076 *	Krankenhilfe stationär für Personen in Einrichtungen - überörtl. Träger - Schätzung Pflegestufe I 30.000 € Pflegestufe II 20.000 € Pflegestufe III 10.000 €	60.000	100.000	34.717,75	5000	3600
74077	Verwaltungskosten nach § 264 des Gesetzes zur Mo- dernisierung der Gesetzlichen Krankenkassen ( GKV - Modernisierungsgesetz- GMG )	0	5.000	1.735,89	5000	3600
74080	Krankenhilfe für Personen in Einrichtungen - Asylbe- werber -	15.000	5.000	7.717,32	5000	3520
74081	Verwaltungskosten nach § 264 GMG für Asylbewer- ber in Einrichtungen	0	300	0,00	5000	3520
74410	Rückerstattung Vorjahr ü.ö. Tr.	100	100	0,00	5000	3600
74420	Hilfsmittel nach § 55 Abs.2 Nr. 1 SGB IX i.v. Einr. - ü.ö. Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3600
74610	Krankenhilfe für Suchtkranke stationär a.v.Einr. - überörtlicher Tr.-	30.000	38.000	18.689,44	5000	3600
74611	Verwaltungskosten nach § 264 GMG	0	2.000	0,00	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>2.409.200</b>	<b>2.446.900</b>	<b>2.282.492,55</b>		
	<b>Abschluss UA 41300</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.369.500</b>	<b>1.425.200</b>	<b>1.312.190,58</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>2.409.200</b>	<b>2.446.900</b>	<b>2.282.492,55</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-1.039.700</b>	<b>-1.021.700</b>	<b>-970.301,97</b>		

## 41300 Hilfen zur Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4130</u></b>					
	Einnahmen	1.369.500	1.425.200	1.312.190,58		
	Ausgaben	2.409.200	2.446.900	2.282.492,55		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.039.700	-1.021.700	-970.301,97		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41410 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
24300	Erstattungen von Unterhaltspflichtigen	1.000	0	0,00	5000	3510
24700	Sonstige Ersatzleistungen	100	0	0,00	5000	3510
24900	Rückerstattung Darlehen	0	0	-9.856,77	5000	3510
25100 *	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz, überörtl. Tr. Einnahmen 2007 = 2.814,85 € 2008 = 12.528,68 € Unterrkonto 001 teilstationär = 3000 € Unterkonto 002 vollstationär = 3000 €	6.000	2.000	10.017,25	5000	3610
25700	Sonst.Ersatzleistungen, örtl.Tr.	0	100	641,40	5000	3510
25710	Sonst.Ersatzleistungen, überörtl.Tr.	100	1.000	2.272,40	5000	3610
25900	Rückerstattung Darlehen § 67 ff SGB XII	100	500	0,00	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>7.300</b>	<b>3.600</b>	<b>3.074,28</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73000 *	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, ambulant, örtl.Tr. ABW Frauenpension 12 Plätze x 11,60 € x 365 Tage = 50.808,00 € ABW Caritas Meckl.e.V. Gesamtvolumen 2058 Fachleistungsstunden a 39,19 € = 80.659,50 € Gesamt: = 131.467,50 € zzgl. 1,5 % Steigerung = 1.972,01 € Summe: = 133.439,51 €	133.500	134.000	122.389,06	5000	3500
74000 *	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, teilstationär örtl.Tr. Caritas Meckl.e.V. - Tagesstätte Kostenanteil örtl. Träger= 1/3 45 Plätze x 7,37 € (Kostenanteil örtl. Träger) x 365 Tage = 121.052,25 € zzgl. 1,5% Steigerung= 1.815,78 € Gesamt= 122.868,03	123.000	123.000	120.241,55	5000	3500
74100 *	Hilfe zur Überwindung besonderer soz.Schwierigkeiten nach 67,68,69 SGB XII überörtl. Tr. Teil- und vollstationäre Hilfe Gesamtkosten = 348.000 € davon Unterkonto 001 teilstationär = 248.000 € Unterkonto 002 vollstationär= 100.000 €	348.000	410.000	406.534,42	5000	3600
74600	Darlehen für Leistungen nach § 67 ff SGB XII	1.000	1.000	0,00	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>605.500</b>	<b>668.000</b>	<b>649.165,03</b>		

## 41410 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss UA 41410</u></b>					
	Einnahmen	7.300	3.600	3.074,28		
	Ausgaben	605.500	668.000	649.165,03		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-598.200	-664.400	-646.090,75		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4141</u></b>					
	Einnahmen	7.300	3.600	3.074,28		
	Ausgaben	605.500	668.000	649.165,03		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-598.200	-664.400	-646.090,75		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

## 41440 Blindenhilfe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Ausgaben</b>					
73000 *	Blindenhilfe außerhalb von Einrichtungen Die Anträge auf Blindengeld haben sich zum Vorjahr erhöht, da sich das Landesblindengeld verringert hat, gem. Landesblindengeldgesetz M-V vom 01.Mai 2009.	30.000	1.100	855,42	5000	3600
74000 *	Blindenhilfe innerhalb von Einrichtungen Die Anträge auf Blindengeld haben sich zum Vorjahr erhöht, da sich das Landesblindengeld verringert hat, gem. Landesblindengeldgesetz M-V vom 01.Mai 2009.	5.000	300	650,56	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>35.000</b>	<b>1.400</b>	<b>1.505,98</b>		
	<b>Abschluss UA 41440</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	35.000	1.400	1.505,98		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-35.000	-1.400	-1.505,98		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4144</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	35.000	1.400	1.505,98		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-35.000	-1.400	-1.505,98		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41450 Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattung vom Land	19.700	0	0,00	5000	3520
24100	Kostenersatz, Aufwendungsersatz	500	0	0,00	5000	3510
24110	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24500	Erstattungen von Sozialleistungsträgern	100	0	0,00	5000	3510
24510	Erstattung von Sozialleistungsträgern - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24700	Sonst.Ersatzleistg. - örtl. Träger -	100	100	63,87	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>20.700</b>	<b>100</b>	<b>63,87</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73210	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes -örtl.Tr.-	35.000	35.000	30.185,05	5000	3500
73211	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes - Kontin- gentfl.-	20.000	0	0,00	5000	3520
	<b>Ausgaben</b>	<b>55.000</b>	<b>35.000</b>	<b>30.185,05</b>		
	<b>Abschluss UA 41450</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>20.700</b>	<b>100</b>	<b>63,87</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>55.000</b>	<b>35.000</b>	<b>30.185,05</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-34.300</b>	<b>-34.900</b>	<b>-30.121,18</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4145</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>20.700</b>	<b>100</b>	<b>63,87</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>55.000</b>	<b>35.000</b>	<b>30.185,05</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-34.300</b>	<b>-34.900</b>	<b>-30.121,18</b>		

4 Soziale Sicherung  
 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41460 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
25100	Kostenbeitrag , Aufwendungsersatz -überörtl.Träger-	0	0	-101,37	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-101,37</b>		
	<b>Abschluss UA 41460</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-101,37</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-101,37</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4146</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-101,37</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-101,37</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

## 41470 Altenhilfe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Ausgaben</b>					
73230 *	Altenhilfe (§ 71 SGB XII ) Um einer Isolierung älterer Menschen entgegenzuwirken ist die Kommunikation mit Anderen eine wesentliche Voraussetzung, dass wirkt sich wiederum positiv auf die Gesunderhaltung dieser Personen aus. Mit der eintretenden Altersarmut ist es manchen Senioren nicht mehr möglich den Unkostenbeitrag für Veranstaltungen bei freien Trägern aufzubringen, deshalb sollte für ausgewählte Projekte eine Unterstützung gewährt werden. Für die Gestaltung der Seniorentage, an denen sich alle Vereine in der offenen Altenarbeit beteiligen und einer großen Gruppe von Senioren die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht wird, werden Gelder für Referenten und Sachkosten geplant.	1.000	1.000	600,00	5000	3500
73240	Ehrungen älterer Bürger	0	0	300,00	5000	3500
78100 *	Ehrungen älterer Bürger Die Zahl der agilen Senioren, die sich in ihrer nachberuflichen Phase unentgeltlich engagieren steigt. Für Weiterbildung und Anerkennung besonderer Leistungen sollte diese Summe zur Verfügung gestellt werden.	500	500	0,00	5000	3500
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>900,00</b>		
	<b>Abschluss UA 41470</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	1.500	1.500	900,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.500	-1.500	-900,00		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4147</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	1.500	1.500	900,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.500	-1.500	-900,00		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41480 Bestattungskosten**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattungen vom Land für Bestattungen - Kontingentflüchtlinge-	89.900	43.000	21.445,87	5000	3520
24701	Sonstige soziale Ersatzleistungen	100	100	0,00	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen	100	0	0,00	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>90.100</b>	<b>43.100</b>	<b>21.445,87</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73012	Bestattungskosten an Empfänger laufender Leistungen örtl. Tr.	50.000	50.000	23.438,80	5000	3500
73014	Bestattungskosten an Empfänger laufender Leistungen, Kontingentflüchtlinge	40.000	30.000	33.466,98	5000	3520
73024 *	Bestattungskosten an sonstige Empfänger örtl. Tr. Geringere Einkünfte führen zur steigenden Anzahl von Leistungsberechtigten nach SGB XII bei Bestattungskosten.	130.000	80.000	101.023,47	5000	3500
73025	Bestattungskosten an sonstige Empfänger Kontingentflüchtlinge	40.000	3.000	2.948,40	5000	3520
74060	Bestattungskosten für Altfälle Pflegestufe " O "	1.000	1.000	0,00	5000	3500
74070	Bestattungskosten für Altfälle i.v. Einrichtungen überörtl. Tr.	1.000	1.000	0,00	5000	3600
74080	Bestattungskosten für Personen in Einrichtungen-Kontingentflüchtlinge	10.000	10.000	8.297,19	5000	3520
74090 *	Bestattungskosten für Personen in Einrichtungen überörtl. Tr. Schätzung Zunahme der Hilfeempfänger ohne finanzielle Rücklagen	30.000	10.000	24.034,08	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>302.000</b>	<b>185.000</b>	<b>193.208,92</b>		
	<b>Abschluss UA 41480</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>90.100</b>	<b>43.100</b>	<b>21.445,87</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>302.000</b>	<b>185.000</b>	<b>193.208,92</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-211.900</b>	<b>-141.900</b>	<b>-171.763,05</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4148</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>90.100</b>	<b>43.100</b>	<b>21.445,87</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>302.000</b>	<b>185.000</b>	<b>193.208,92</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-211.900</b>	<b>-141.900</b>	<b>-171.763,05</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41490 Hilfe in sonstigen Lebenslagen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattung vom Land - Kontingentfl.-	800	0	0,00	5000	3520
24700	Sonstige Ersatzleistungen - örtl. Tr.-	500	0	0,00	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen - Kontingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
24900	Rückzahlung Darlehen für Hilfen in bes. Lebenslagen - örtl. Tr.-	500	0	0,00	5000	3510
24910	Darlehen für Hilfe in besonderen Lebenslagen - Kon- tingentfl.-	100	0	0,00	5000	3520
	<b>Einnahmen</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
73000	Hilfe in sonst. Lebenslagen Umgangsrecht - Beihilfen - örtl. Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3500
73001	Hilfe in sonstigen Lebenslagen Umgangsrecht - Beihilfen - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73010	Hilfen in sonst. Lebenslagen Umgangsrecht- Darlehen - örtl. Tr.-	1.000	0	0,00	5000	3500
73011	Hilfe in sonstigen Lebenslagen Umgangsrecht - Dar- lehen - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
	<b>Ausgaben</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Abschluss UA 41490</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4149</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		

4 Soziale Sicherung  
41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

**41500 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Leistungen nach dem Vierten Kapitel SGB XII**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16000	Erstattung vom Bund für Leistungen nach Kap.IV SGB XII überörtl. Tr.	400.000	400.000	498.110,62	5000	3610
16010	Erstattung vom Bund für Leistungen nach Kap.IV SGB XII örtl.Tr.	280.000	280.000	281.649,27	5000	3510
16100	Erstattung vom Land für Altfälle a.v. M-V	16.100	0	0,00	5000	3610
16110	Erstattung vom Land für Grundsicherung Kontingentflüchtlinge	3.788.600	3.805.500	2.944.281,73	5000	3520
24100	Kostenersatz,Aufwendungsersatz a.v.E. ö..Tr.	5.000	70.000	71.935,68	5000	3510
24110	Kostenersatz,Aufwendungsersatz a.v.E. für Kontingentflüchtlinge	1.000	5.000	11.931,03	5000	3520
24500	Erstattungen von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	50.000	50.000	12.982,81	5000	3510
24510	Erstattungen von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge	3.000	3.000	0,00	5000	3520
24700	Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	1.000	25.000	1.438,26	5000	3510
24710	Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge	100	1.000	974,17	5000	3520
24900	Darlehenstilgung außerhalb von Einrichtungen	1.000	1.000	375,00	5000	3510
24910	Darlehenstilgung für Kontingentflüchtlinge außerhalb von Einrichtungen	500	1.000	0,00	5000	3520
24920	Erstattung von Darlehen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit	0	500	0,00	5000	3510
24930	Darlehenstilgung f. Darlehen n.§ 94 SGB XII - örtl. Tr.-	500	0	0,00	5000	3510
24931	Darlehenstilgung für Darlehen nach § 91 SGB XII - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
25100	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz innerhalb von Einrichtungen	200	200	0,00	5000	3610
25110	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz innerhalb Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge	100	1.000	0,00	5000	3520
25120	Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz innerhalb von Einrichtungen - Altfälle -	100	200	0,00	5000	3610
25130	Kostenbeiträge u. Aufwendungsersatz i.v. Einr.; Altfälle a.v. M-V	100	0	0,00	5000	3610
25500	Erstattungen von Sozialleistungsträgern innerhalb von Einrichtungen	800	800	1.072,00	5000	3610
25510	Erstattungen von Sozialleistungsträgern innerhalb von Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge	500	500	0,00	5000	3520
25520	Erstattung von Sozialleistungsträgern i.v. Einr.; Altfälle	100	0	0,00	5000	3610
25530	Erstattung von Sozialleistungsträgern i.v.vEinr.; Altfälle, a.v. M-V	100	0	0,00	5000	3610
25700	Sonstige Ersatzleistungen innerhalb von Einrichtungen	800	500	0,00	5000	3610
25710	Sonstige Ersatzleistungen innerhalb von Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge	500	500	0,00	5000	3520
25720	Sonst. Ersatzleistungen i.v. Einr., Altfälle	100	0	0,00	5000	3610
25730	Sonstige Ersatzleistungen i.v. Einr. , Altfälle a.v. M-V	100	0	0,00	5000	3610
25900	Darlehenstilgung innerhalb von Einrichtungen	500	500	0,00	5000	3610

## 41500 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Leistungen nach dem Vierten Kapitel SGB

## XII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
25910	Darlehenstilgung innerhalb von Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge	500	500	0,00	5000	3520
25920	Darlehenstilgung i.v. Einr.	500	0	0,00	5000	3610
25930	Darlehenstilgung i.v. Einr., Altfälle a.v. M-V	100	0	0,00	5000	3610
	<b>Einnahmen</b>	<b>4.552.400</b>	<b>4.646.700</b>	<b>3.824.750,57</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
65500	Gutachten für Erwerbsminderung außerhalb v. Einr.	0	7.000	3.965,00	5000	3500
65510	Gutachten für Erwerbsminderung innerhalb von Einrichtungen	0	2.000	500,00	5000	3600
65520	Gutachten für Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen Kontingentflüchtlinge	0	2.000	1.409,51	5000	3520
65530	Gutachten für Erwerbsminderung innerhalb von Einrichtungen Kontingentflüchtlinge	0	1.000	0,00	5000	3520
65540	Gutachten für Erwerbsminderung innerhalb von Einrichtungen - Altfälle -	0	1.000	0,00	5000	3600
73023	Darlehen nach § 91 SGB XII	1.000	1.000	0,00	5000	3500
73024	Darlehen nach § 91 SGB XII - Kontingentfl.-	500	0	0,00	5000	3520
73100 *	Grundsicherung im Alter a.v.Einr. ö. Tr. - Regelleistung - Zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung können Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt im Inland, die 1. das 65. Lebensjahr vollendet haben oder 2. das 18. Lebensjahr vollendet haben, unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage voll erwerbsgemindert im Sinne des § 43 Abs. 2 des sechsten Buches sind und bei denen unwahrscheinlich ist, dass die volle Erwerbsminderung behoben werden kann, auf Antrag die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach diesem Kapitel erhalten.  - stetige Fallzahlsteigerung auf Grund von Erwerbsunfähigkeit - keine bzw. geringer Bezug von Renten - auf Grund der WOG - Novelle ist nur mit einer 2% Steigerung zu rechnen - von 01/09 - 04/09 durchschn. Fallzahlen = 1.357 - monatl. Kosten = 136.211,00 € - Kosten pro Fall = 100,40 € - Regelsatzerhöhung pro Fall = 8,20 €  - Fallzahlen für 2010 = 1.384 - Fallzahlen 1.384 x 108,60 € x 12 Monate = 1.803.700 €	1.803.700	4.600.000	3.700.511,49	5000	3500
73101 *	Grundsicherung im Alter a.v. Einr., KV / PV § 32 SGB XII - örtl. Tr.- - monatliche Ausgaben = 17.000,00 € - Ausgabe pro Fall = 12,53 € - Beitragserhöhung = 3% ( 0,38 € ) - 1384 Fälle x 12,91 € x 12 Monate = 214.400 €	214.400	0	0,00	5000	3500

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
73102 *	Grundsicherung im Alter a.v. Einr., KdU § 29 SGB XII - örtl. Tr.- - monatl. Ausgaben = 187.290,00 € - Ausgabe pro Fall = 138,00 € - Anpassung KdU- Richtlinie = 25,00 € - 1.384 Fälle x 163 € x 12 Monate = 2.707.000 - BK- Nachbelastung 150,00 € pro Fall = 207.600 €	2.914.600	0	0,00	5000	3500
73110 *	Grundsicherung im Alter a.v. Einr., Kontingentflüchtling - Regelleistung - - Stetiger Fallzahlenanstieg  - Vorversicherungszeit beim Rententräger nicht erfüllt, HE werden immer älter;  - Monatl, Kosten Mai 08 280.000 € x 12 Monate = 3.360.000 €  - RS Erhöhung 2.000 € x 12 Monate = 24.000 €  - Änderung der KdU - Richtlinie 10.500 € x 12 Monate = 126.000 €  - Fallzahlensteigerung von ca. 6 %;	1.422.100	3.720.000	3.218.029,14	5000	3520
73111	Grundsicherung im Alter a.v. Einr.- Kontingentfl.- KV/PV § 32 SGB XII	178.800	0	0,00	5000	3520
73112	Darlehen zur Rückkehr an den Wohnort zur Vermeidung von Obdachlosigkeit	0	500	0,00	5000	3500
73113	Grundsicherung im Alter a.v. Einr., KdU § 29 SGB XII - Kontingentfl.-	2.071.000	0	0,00	5000	3520
73120	Ergänzende Darlehen a.v. Einr.	5.000	5.000	4.909,95	5000	3500
73130	Ergänzende Darlehen a.v. Einr., Kontingentflüchtlinge	1.000	1.000	424,00	5000	3520
73140	Darlehen für Sonderfälle nach §34 SGB XII, a.v. Einr.	5.000	1.000	2.532,00	5000	3500
73150	Darlehen für Sonderfälle Kontingentflüchtlinge nach § 34 SGB XII a.v. Einr.	1.000	1.000	0,00	5000	3520
73160	Beihilfen für Sonderfälle a.v. Einr.	1.000	1.000	2.350,04	5000	3500
73170	Beihilfen für Sonderfälle a.v. Einr., Kontingentflüchtlinge	500	1.000	0,00	5000	3520
73180 *	Einmalige Beihilfen nach § 31 SGB XII a.v. Einr ( 1 ) Leistungen für 1. Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten , 2. Erstaussstattungen für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie 3. mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen werden gesondert erbracht.  ( 2 ) Leistungen nach Absatz 1 werden auch erbracht, wenn die Leistungsberechtigten keine Regelsatzleistungen benötigen, den Bedarf jedoch aus eigenen Mitteln nicht voll decken können. In diesem Falle kann das Einkommen berücksichtigt werden, das sie innerhalb eines Zeitraumes von bis zu sechs Monaten nach Ablauf des Monats erwerben, in dem über die Leistung entschieden worden ist.	17.000	17.000	24.785,08	5000	3500
73190	Einmalige Beihilfen nach § 31 SGB XII a.v. Einr Kontingentflüchtlinge	5.000	7.000	2.797,08	5000	3520

41500

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Leistungen nach dem Vierten Kapitel SGB

XII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
73300	Gutachten für Erwerbsminderung - örtl. Tr.-	7.000	0	0,00	5000	3500
73520	Gutachten für Erwerbsminderungen a.v. Einr. - Kontingentfl.-	3.000	0	0,00	5000	3520
74200 *	Grundsicherung i.v.Einr. - KV/ PV SGB XII ( Pflege ) Unterkonto 001 Pflegestufe I = 8.000 € Unterkonto 002 Pflegestufe II = 5.000 € Unterkonto 003 Pflegestufe III= 3.500 €	23.000	700.000	718.103,13	5000	3600
74201 *	Grundsicherung i.v. Einr. - KdU- ( Pflege ) Unterkonto 001 = Pflegestufe I 30.500 € Unterkonto 002 = Pflegestufe II 80.000 € Unterkonto 003 = Pflegestufe III 38.000 €	148.500	0	0,00	5000	3600
74202 *	Grundsicherung i.v. Einr. - Regelsatz - ( Pflege ) Unterkonto 001 = Pflegestufe I 30.000 € Unterkonto 002 = Pflegestufe II 50.000 € Unterkonto 003 = Pflegestufe III 28000 €	108.000	0	0,00	5000	3600
74210	Grundsicherung i.v.Einr. -Pflege, KV/PV SGB XII - Kontingentfl.-	4.000	82.000	64.923,51	5000	3520
74211	Grundsicherung im Alter i.v. Einr.- Pflege-KdU SGB XII - Kontingentfl.-	43.200	0	0,00	5000	3520
74212	Grundsicherung im Alter i.v. Einr.- Pflege- Regelsatz SGB XII - Kotingentfl.-	31.400	0	0,00	5000	3520
74220 *	Ergänzende Darlehen i.v.Einr. ( Pflege ) Unterkonto 001 = Pflegestufe I 100 € Unterkonto 002 = Pflegestufe II 100 € Unterkonto 003 = Pflegestufe III 100 €	300	1.000	0,00	5000	3600
74230	Ergänzende Darlehen i.v.Einr. Grundsicherung im Alter - Pflege- Kontingentfl.	300	1.000	0,00	5000	3520
74240	Darlehen für Sonderfälle i.v.Einr. n. § 34 SGB XII ( Pflege )	300	1.000	0,00	5000	3600
74250	Darlehen für Sonderfälle nach § 34 SGB XII i.v.Einr.- Pflege- Kontingentfl.	300	1.000	0,00	5000	3520
74260	Beihilfen für Sonderfälle i.v. Einr. ( Pflege )	300	1.000	0,00	5000	3600
74270	Beihilfen für Sonderfälle nach § 34 SGB XII i.v. Einr.- Pflege- Kontingentfl.	300	1.000	0,00	5000	3520
74280	Grundsicherung i.v. Einr. KV/ PV - Altfälle - ( Pflege )	3.000	300.000	122.886,48	5000	3600
74281	Grundsicherung i.v. Einr., KdU - Altfälle - ( Pflege )	33.000	0	0,00	5000	3600
74282	Grundsicherung i.v. Einr. Regelsatz - Altfälle - ( Pflege )	24.000	0	0,00	5000	3600
74283	Ergänzende Darlehen i.v. Einr. - Altfälle - ( Pflege )	300	0	0,00	5000	3600
74284	Darlehen für Sonderfälle nach § 34 SGB XII i.v. Einr. - Altfälle - ( Pflege )	300	0	0,00	5000	3600
74285	Beihilfen für Sonderfälle i.v. Einr.- Altfälle - ( Pflege )	300	0	0,00	5000	3600
74290	Grundsicherung i.v. Einr., KV/PV - Altfälle a.v.M-V	2.000	0	0,00	5000	3600
74291	Grundsicherung i.v. Einr., KdU - Altfälle a.v. M-V	8.000	0	0,00	5000	3600
74292	Grundsicherung i.v. Einr., Regelsatz - Altfälle - a.v. M-V	5.000	0	0,00	5000	3600
74293	Ergänzende Darlehen i.v. Einr.- Altfälle - a.v.M-V	300	0	0,00	5000	3600
74294	Darlehen für Sonderfälle § 34 SGB XII - Altfälle - a.v.M-V	300	0	0,00	5000	3600
74295	Beihilfen für Sonderfälle i.v. Einr.- Altfälle - a.v. M-V	300	0	0,00	5000	3600
74300	Grundsicherung im Alter i.v.Einr.- EGH - KV/PV SGB XII - Kontingentfl.-	4.000	0	0,00	5000	3520
74301	Grundsicherung i.v. Einr., KV / PV - EGH	21.500	0	0,00	5000	3600

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
74302	Grundsicherung i.v. Einr., KdU - EGH -	236.500	0	0,00	5000	3600
74303	Grundsicherung i.v. E., Regelsatz - EGH -	172.000	0	0,00	5000	3600
74304	Ergänzende Darlehen i.v. Einr. - EGH -	300	0	0,00	5000	3600
74305	Darlehen für Sonderfälle i.v. Einr. § 34 SGB XII - EGH -	300	0	0,00	5000	3600
74306	Beihilfen für Sonderfälle i.v. Einr. - EGH -	300	0	0,00	5000	3600
74311	Grundsicherung im Alter i.v. Einr.- EGH - KV/PV SGB XII - Kontingentfl.-	15.000	0	0,00	5000	3520
74312	Grundsicherung im Alter i.v. Einr.- EGH - Regelsatz SGB XII - Kontingentfl.-	12.000	0	0,00	5000	3520
74313	Grundsicherung im Alter i.v. Einr.- EGH- ergänzende Darlehen SGB XII - Kontingentfl.-	300	0	0,00	5000	3520
74314	Grundsicherung im Alter i.v. Einr.- EGH - Darlehen in Sonefällen SGB XII - Kotingentfl.-	300	0	0,00	5000	3520
74315	Grundsicherung im Alter i.v. Einr. - EGH - Beihilfen in Sonderfällen SGB XII - Kontingentfl.-	300	0	0,00	5000	3520
74320	Grundsicherung i.v. Einr. KV /PV - Altfälle - EGH	3.000	0	0,00	5000	3600
74321	Grundsicherung i.v. Einr. KdU - Altfälle - EGH	150.000	0	0,00	5000	3600
74322	Grundsicherung i.v. Einr. Regelsatz - Altfälle - EGH	87.000	0	0,00	5000	3600
74323	Ergänzende Darlehen i.v. Einr. - Altfälle - EGH	300	0	0,00	5000	3600
74324	Darlehen für Sonderfälle i.v. Einr. § 34 SGB XII - Altfälle - EGH	300	0	0,00	5000	3600
74325	Beihilfen für Sonderfälle i.v. Einr. - Altfälle - EGH	300	0	0,00	5000	3600
74510	Gutachten für Erwerbsminderung i.v. Einr.	2.000	0	0,00	5000	3600
74520	Gutachten für Erwerbsminderung i.v. Einr. - Alrfälle -	1.000	0	0,00	5000	3600
74530	Gutachten für Erwerbsminderungen i.v. Einr. - Kontingentfl.-	1.000	0	0,00	5000	3520
74540	Gutachten für Erwerbsminderung i.v. Einr. - Altfälle - a.v. M-V	500	0	0,00	5000	3600
	<b>Ausgaben</b>	<b>9.796.500</b>	<b>9.456.500</b>	<b>7.868.126,41</b>		
	<b>Abschluss UA 41500</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>4.552.400</b>	<b>4.646.700</b>	<b>3.824.750,57</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>9.796.500</b>	<b>9.456.500</b>	<b>7.868.126,41</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-5.244.100</b>	<b>-4.809.800</b>	<b>-4.043.375,84</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4150</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>4.552.400</b>	<b>4.646.700</b>	<b>3.824.750,57</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>9.796.500</b>	<b>9.456.500</b>	<b>7.868.126,41</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-5.244.100</b>	<b>-4.809.800</b>	<b>-4.043.375,84</b>		
	<b>Abschluss Abschnitt 41</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>25.548.300</b>	<b>25.222.000</b>	<b>23.278.913,99</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>36.448.800</b>	<b>34.401.400</b>	<b>31.544.594,55</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-10.900.500</b>	<b>-9.179.400</b>	<b>-8.265.680,56</b>		

4 Soziale Sicherung  
42 Durchführung des Asylbewerber-Leistungsgesetzes**42000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Erstattungen v.Land	525.000	676.400	593.299,22	5000	3910
*	Ausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz werden vom Land erstattet. Ausgenommen sind die Verwaltungskostenerstattungen nach § 264 SGB V und Ausgaben der Haushaltsstellen 42000.79300, 42000.79320, 42000.79330.					
16700	Erstattung übriger Bereiche	5.000	2.500	927,56	5000	3910
16710	Erst.aus Vorjahren	100	100	0,00	5000	3910
24100	Erstattung von Asylbewerbern	4.000	4.000	3.331,86	5000	3910
24110	Erstattg.für Personen ohne Refinanzierung vom Land	2.000	2.000	1.982,28	5000	3910
	<b>Einnahmen</b>	<b>536.100</b>	<b>685.000</b>	<b>599.540,92</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67400	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V	7.500	0	0,00	5000	3900
67410	Verwaltungskosten nach § 264 SGB V	7.500	0	0,00	5000	3900
79000	Laufende Leistungen an Asylbewerber nach § 3 AsylbIG	55.000	80.000	51.945,04	5000	3900
*	Rückgang der Fallzahlen für den Personenkreis, Ergebnis 2008 51.945,04 €					
79010	Leistungen an Asylbewerber nach § 3 AsylbIG - Grundleistungen-	45.000	80.000	42.191,08	5000	3900
79013	Aufwandsentschädigung für geleistete Arbeitsstunden nach § 5 AsylbIG	100	500	0,00	5000	3900
79020	Sonst.einmalige Leistungen nach § 6 AsylbIG	5.000	6.000	7.691,91	5000	3900
79030	Krankenhilfe nach § 4 AsylbIG	70.000	100.000	38.444,60	5000	3900
*	Rückgang der Fallzahlen für diesen Personenkreis.					
79100	Laufende Leistungen an Asylbewerber nach § 2 AsylbIG	200.000	250.000	185.935,52	5000	3900
*	Wechsel von § 3 nach 48 Monaten in § 2 AsylbIG					
79112	Beihilfe für Fahrkosten und Paßbeschaffung n. § 2 AsylbIG	1.000	1.000	0,00	5000	3900
79120	Sonstige einmalige Leistungen nach § 2 AsylbIG	5.000	5.000	2.082,96	5000	3900
79130	Krankenhilfe nach § 2 AsylbIG	150.000	150.000	209.353,13	5000	3900
*	Zahlung von Kosten für Personen, die sich über 36 Monate in Deutschland aufhalten.					
79131	Verwaltungskosten nach § 264 GMG	0	7.500	10.360,08	5000	3900
79140	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach § 2 AsylbIG	1.000	1.000	822,17	5000	3900
79150	Pflegegeld nach § 2 AsylbIG	2.000	2.000	0,00	5000	3900
79300	Lfd. Leistungen an Asylbewerber ohne Erstattung vom Land	230.000	140.000	147.594,79	5000	3900
*	Erhöhung der Fallzahlen für Personen, die im Besitz einer Duldung sind, aber nicht im Asylverfahren waren oder im Besitz einer Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Abs. 5 AufenthG sind. Mai 2008 - 24 Fälle, Mai 2009 - 35 Fälle ( steigend ).					
79320	Sonstige einmalige Leistungen ohne Erstattung vom Land	5.000	5.000	3.715,05	5000	3900

## 42000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
79330 *	Krankenhilfe ohne Erstattung vom Land Gesetzliche Grundlage bilden das Zuwanderungsge- setz und das Aufenthaltsgesetz. Erhöhung der Fallzahlen für Personen, die im Besitz einer Duldung sind, aber nicht im Asylverfahren waren oder im Besitz einer Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Abs. 5 AufenthG sind. Mai 2008 - 24 Fälle, Mai 2009 - 35 Fälle ( steigend ). 1 Dialysepatientin ( 3 x wöchentlich zur Dialyse ).	150.000	25.000	20.827,97	5000	3900
79331	Verwaltungskosten nach § 264 GMG	0	1.300	653,06	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>934.100</b>	<b>854.300</b>	<b>721.617,36</b>		
	<b>Abschluss UA 42000</b>					
	Einnahmen	536.100	685.000	599.540,92		
	Ausgaben	934.100	854.300	721.617,36		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-398.000	-169.300	-122.076,44		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4200</b>					
	Einnahmen	536.100	685.000	599.540,92		
	Ausgaben	934.100	854.300	721.617,36		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-398.000	-169.300	-122.076,44		
	<b>Abschluss Abschnitt 42</b>					
	Einnahmen	536.100	685.000	599.540,92		
	Ausgaben	934.100	854.300	721.617,36		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-398.000	-169.300	-122.076,44		

4 Soziale Sicherung  
43 Einrichtungen der Sozialhilfe**43200 Leistungen nach dem Landespflegegesetz**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Ausgaben</b>					
78800	Pflegewohngeld	0	0	112,90	5000	3900
*	Siehe Erläuterungen bei HST 43200.16100.					
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>112,90</b>		
	<b>Abschluss UA 43200</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	0	0	112,90		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	-112,90		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4320</b>					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	0	0	112,90		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	-112,90		

4 Soziale Sicherung  
43 Einrichtungen der Sozialhilfe

**43520 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose alt 4360**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
14020 *	Einnahmen für die Obdachlosenunterkunft Anne-Frank-Str.32 Durchschnittliche Belegung 45 Personen: Kosten der Unterkunft 92,00 € x 45 x 12 = 49.680,00 € Strom u. Wasser 27,31 € x 45 x 12 = 14.747,40 €	65.000	63.000	65.126,44	5000	3910
	<b>Einnahmen</b>	<b>65.000</b>	<b>63.000</b>	<b>65.126,44</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
53000 *	Miete A.-Frank-Str. Die WGS- Wohnungsgenossenschaft Schwerin vermietet an die Stadt Schwerin Flächen im Wohnkomplex Anne- Frank- Straße 50/51 Fläche: 1.163,73 qm Preis je m²: 2,17 € 1.163,73 m² x 2,17 € = 2.525,29 € / mtl. 2.525,29 € x 12 Monate = 30.303,48 € / jährlich	30.400	30.400	35.354,06	5000	3900
53100	Nutzungsentschädigung für Wiedereinweisung zwangsgeräumten Wohnraum	1.000	500	0,00	5000	3900
54000 *	Bewachung Obdachlosenunterkunft A.- Frank- Str. Die Planung erfolgt auf der Grundlage eines Vergleiches vom 08.03.2007, indem sich die Parteien auf einen Pauschalbetrag von monatlich 4.000 € verständigten.  4.000 x 12 Monate = 48.000 €	48.000	48.000	48.000,00	5000	3900
62000 *	Kosten für Betreiben der Obdachlosenunterkunft über Tagessatz -A.Frank-Str.32- Bei einer durchschnittlichen Belegung von 45 Personen: 1.350 Übernachtungen/ Monat x 10,82 € / Übernachtung = 14.607 €/ Monat x 12 = 175.284 €	175.000	175.000	168.305,74	5000	3900
62020 *	Betriebskosten für Obdachlosenunterkunft A.- Frank-Str. Monatlicher Abschlag i.H.v.: 3.969,10 € x 12 Monate = 47.629,20 €	48.000	46.000	48.555,61	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>302.400</b>	<b>299.900</b>	<b>300.215,41</b>		

## 43520 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose alt 4360

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss UA 43520</u></b>					
	Einnahmen	65.000	63.000	65.126,44		
	Ausgaben	302.400	299.900	300.215,41		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-237.400	-236.900	-235.088,97		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4352</u></b>					
	Einnahmen	65.000	63.000	65.126,44		
	Ausgaben	302.400	299.900	300.215,41		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-237.400	-236.900	-235.088,97		

4 Soziale Sicherung  
43 Einrichtungen der Sozialhilfe

**43630 Soziale Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
14000 *	Benutzungsgebühren für Kontingentflüchtlinge in Gemeinschaftsunterkünften Unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Einnahmen im Zusammenhang mit geringer Zuweisung.	2.000	2.000	0,00	5000	3920
16100 *	Erstattungen v.Land Nach Schließung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und Kontingentflüchtlinge wird für Kontingentflüchtlinge eine Gemeinschaftsunterkunft als Übergangswohnung ( 5 Raumwohnung ) zur Verfügung gestellt. Unter Zugrundelegung der durch die Kommune anerkannten KdU könnten Kosten i.H.v. 12.700 € entstehen. Wegen dem ggw. geringen Zuzug von Kontingentflüchtlingen ist nur eine grobe Schätzung anhand der Gesamtkosten .möglich. Erstattung von Kosten für: 43630.52000 1.000 € 43630.53000 7.400 € 43630.62000 4.800 € 43630.62020 1.500 € abzüglich Hst 43630.14000 2.000 €	12.700	12.700	11.327,40	5000	3920
	<b>Einnahmen</b>	<b>14.700</b>	<b>14.700</b>	<b>11.327,40</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
52000 *	Geräte und Ausstattung für soziale Einrichtung Kontingentflüchtlinge Ersatz von Inventar in der Gemeinschaftsunterkunft für Kontingentflüchtlinge.	1.000	1.000	0,00	5000	3920
53000 *	Mieten u.Pachten Laut Vertrag monatl. Kosten von 614,76 € x 12 = 7.377,36 €	7.400	7.400	6.163,06	5000	3920
62000 *	Kosten für das Betreiben der Unterkunft über Tagesatz Nach der Schließung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und Kontingentflüchtlinge wird eine Gemeinschaftsunterkunft als Übergangswohnung zur Verfügung gestellt. Eine Betreuung ist in der bisherigen Form nicht vorgesehen, es wird nur noch eine Betreuung über die Arbeiterwohlfahrt über 0,2 VbE erfolgen.	4.800	4.800	4.675,04	5000	3920
62020	Betriebskosten	1.500	1.500	18,00	5000	3920
	<b>Ausgaben</b>	<b>14.700</b>	<b>14.700</b>	<b>10.856,10</b>		
	<b>Abschluss UA 43630</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>14.700</b>	<b>14.700</b>	<b>11.327,40</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>14.700</b>	<b>14.700</b>	<b>10.856,10</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>471,30</b>		

## 43630 Soziale Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4363</u></b>					
	Einnahmen	14.700	14.700	11.327,40		
	Ausgaben	14.700	14.700	10.856,10		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	471,30		

4 Soziale Sicherung  
43 Einrichtungen der Sozialhilfe

**43640 Soziale Einrichtungen für Aussiedler**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Einnahmen</u></b>					
14000	Benutzungsgebühren von Aussiedlern für Gemeinschaftsunterkünften	0	0	-343,53	5000	3510
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-343,53</b>		
	<b><u>Ausgaben</u></b>					
52000 *	Geräte, Ausstattungsgegenstände u. sonst. Gebrauchsgegenstände Erstausstattung einer Übergangswohnung für Spätaussiedler.	1.000	1.000	0,00	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0,00</b>		
	<b><u>Abschluss UA 43640</u></b>					
	Einnahmen	0	0	-343,53		
	Ausgaben	1.000	1.000	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.000	-1.000	-343,53		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4364</u></b>					
	Einnahmen	0	0	-343,53		
	Ausgaben	1.000	1.000	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.000	-1.000	-343,53		
	<b><u>Abschluss Abschnitt 43</u></b>					
	Einnahmen	79.700	77.700	76.110,31		
	Ausgaben	318.100	315.600	311.184,41		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-238.400	-237.900	-235.074,10		

4 Soziale Sicherung  
44 Kriegsopferfürsorge u. ä. Maßnahmen**44000 Kriegsopferfürsorge -örtl.Träger-**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16000 *	Erstattung vom Bund Berechnung: 80 % Erstattung vom Bund	29.600	32.800	18.859,17	5000	3910
24100	Ersatz von sozialen Leistungen	1.000	1.000	50,00	5000	3910
	<b>Einnahmen</b>	<b>30.600</b>	<b>33.800</b>	<b>18.909,17</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67100 *	Abführung der Einnahmen Abführung von überzahlten Bundesmitteln	800	800	0,00	5000	3900
75099	Hilfe zur Pflegebeihilfe an Beschädigte	300	300	0,00	5000	3900
75110	Hilfe zur Pflege -Beihilfen an Hinterbliebene	1.000	1.000	0,00	5000	3900
75145	Erholungshilfe -Beihilfen an Beschädigte-	500	500	0,00	5000	3900
75161	Hilfe in besonderen Lebenslagen,Beihilfe an Beschädigte zum Kauf eines Kraftfahrzeuges	3.200	3.200	0,00	5000	3900
75170 *	Hilfe in besonderen Lebenslagen,Beihilfe zum Betrieb und Unterhaltung eines Kraftfahrzeuges 27 Leistungsempfänger x 50,00 € = 1.350 € x 12 Monate = 16.200 €	20.000	22.000	16.500,00	5000	3900
75180	Darlehen für Leistungen der KOF	5.000	5.000	0,00	5000	3900
75200	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes. Beihilfe an Beschädigte	5.000	5.000	77,30	5000	3900
75226	Altenhilfe, Beihilfen an Beschädigte	2.000	2.000	912,00	5000	3900
75234	Altenhilfe, Beihilfen an Hinterbliebene	2.000	2.000	592,00	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>39.800</b>	<b>41.800</b>	<b>18.081,30</b>		
	<b>Abschluss UA 44000</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>30.600</b>	<b>33.800</b>	<b>18.909,17</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>39.800</b>	<b>41.800</b>	<b>18.081,30</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-9.200</b>	<b>-8.000</b>	<b>827,87</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4400</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>30.600</b>	<b>33.800</b>	<b>18.909,17</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>39.800</b>	<b>41.800</b>	<b>18.081,30</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-9.200</b>	<b>-8.000</b>	<b>827,87</b>		

4 Soziale Sicherung  
44 Kriegsopferfürsorge u. ä. Maßnahmen

**44100 Kriegsopferfürsorge -überörtlicher Träger-**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16000 *	Erstattungen vom Bund Erstattung: 80 % Bundesanteil 20 % Landesanteil	34.000	40.000	34.628,91	5000	3910
24100	Ersatz von sozialen Leistungen	0	0	1.435,41	5000	3910
	<b>Einnahmen</b>	<b>34.000</b>	<b>40.000</b>	<b>36.064,32</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67200 *	Erstattungen aus Vorjahren 100 % Erstattung vom Land.	3.000	3.000	0,00	5000	3900
75000 *	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen Berechnung: 4 Leistungsempfänger 1. Quartal 2009 6.500 € x 4 = 26.000 €	30.000	36.000	28.458,39	5000	3900
75100	Bekleidungsbeihilfe für Personen in Einrichtungen	1.000	1.000	0,00	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>34.000</b>	<b>40.000</b>	<b>28.458,39</b>		
	<b>Abschluss UA 44100</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>34.000</b>	<b>40.000</b>	<b>36.064,32</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>34.000</b>	<b>40.000</b>	<b>28.458,39</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.605,93</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4410</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>34.000</b>	<b>40.000</b>	<b>36.064,32</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>34.000</b>	<b>40.000</b>	<b>28.458,39</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.605,93</b>		
	<b>Abschluss Abschnitt 44</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>64.600</b>	<b>73.800</b>	<b>54.973,49</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>73.800</b>	<b>81.800</b>	<b>46.539,69</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-9.200</b>	<b>-8.000</b>	<b>8.433,80</b>		

4 Soziale Sicherung  
47 Förderung v. a. Trägern d. Wohlfahrt/Jugendhilfe

**47000 Zuwendungen zur Aufrechterhaltung der Vereinstätigkeit und Förderbeiträge**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100	Zuwendungen vom Land für Schuldnerberatung	72.400	0	0,00	5000	3898
16110	Zuwendungen vom Land für Suchtberatung	0	70.000	72.366,00	5000	3830
16200	Erstattungen aus Vorjahren	100	100	0,00	5000	3898
	<b>Einnahmen</b>	<b>72.500</b>	<b>70.100</b>	<b>72.366,00</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
71710 *	Zuschuss " Frauen im Zentrum " Ab 2010 neu im UA 02500.	0	34.800	34.769,00	5000	3899
71717 *	Zuschüsse Seniorenclubs, Altenbegegnungsstätten, Seniorenbüro Einrichtungen bei der freien Wohlfahrtspflege bieten Möglichkeiten zur Kommunikation, Bildung und Gesel- ligkeit für ältere Mitbürger.Im Rahmen finanzieller Möglichkeiten werden Mittel zur Verfügung gestellt. Alle durch die Kommune gefördert Einrichtungen wer- den komplementär in Verbindung mit dem Land finan- ziert.	64.000	64.000	64.000,00	5000	3899
71721 *	Zuschüsse Sozialberatung Im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge sollen sich der örtliche Träger der Sozialhilfe und die Träger der freien Wohlfahrts- pflege gemäß § 11 SGB XII (5) zum Wohle des Hilfesuchenden wirksam ergän- zen. Dazu sollen die freien Träger in der sozialen Arbeit angemessen unterstützt werden. Nach dem Subsidiaritätsprinzip genießt die freie Wohl- fahrtspflege einen bedingten Vorrang beim Vorhalten von sozialen Dienstleistungen. dadurch wird unter anderem die Arbeit der allg. Sozial-, Behinderten-, Ausländer-, Schwangerschaftskonflikt-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung sowie die Selbsthilfearbeit sicher gestellt.	279.400	389.100	389.000,00	5000	3899
71730	Zuschuß Seniorenbeirat	0	2.000	2.000,00	5000	3899
71740	Zuschuß Behindertenbeirat	0	1.000	1.000,00	5000	3899
71760	Weitergabe der Landesmittel für Suchtberatung	72.400	70.000	72.366,00	5000	3830
	<b>Ausgaben</b>	<b>415.800</b>	<b>560.900</b>	<b>563.135,00</b>		
	<b>Abschluss UA 47000</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>72.500</b>	<b>70.100</b>	<b>72.366,00</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>415.800</b>	<b>560.900</b>	<b>563.135,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-343.300</b>	<b>-490.800</b>	<b>-490.769,00</b>		

## 47000 Zuwendungen zur Aufrechterhaltung der Vereinstätigkeit und Förderbeiträge

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4700</u></b>					
	Einnahmen	72.500	70.100	72.366,00		
	Ausgaben	415.800	560.900	563.135,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-343.300	-490.800	-490.769,00		
	<b><u>Abschluss Abschnitt 47</u></b>					
	Einnahmen	72.500	70.100	72.366,00		
	Ausgaben	415.800	560.900	563.135,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-343.300	-490.800	-490.769,00		

4 Soziale Sicherung  
48 Weitere soziale Bereiche**48200 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100 *	Erstattungen vom Land für Kontingentflüchtlinge SGB II Ausgaben für den Personenkreis der Kontingentflüchtlinge werden vom Land zu 100 % refinanziert. Die anteilige Erstattung vom Bund in Höhe von 23,0 % wird in der Hhst 48200.19110 gebucht.	1.609.700	1.739.700	1.456.668,63	5000	3720
19100 *	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende Gemäß § 46 SGB II werden vom Bund 23,0 % der Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende erstattet.	7.819.400	7.818.800	8.729.229,67	5000	3710
19110 *	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung - Kontingentflüchtlinge- Anteilige Erstattung der LfU in Höhe von 23,0 %.	544.300	689.300	583.202,00	5000	3720
	<b>Einnahmen</b>	<b>9.973.400</b>	<b>10.247.800</b>	<b>10.769.100,30</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
69100 *	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II Für das Jahr 2010 wird von einer Fallzahlsteigerung von 5 % , unter Vorbehalt, ausgegangen. 2,54 Mio. x 12 Monate = 30.480.000 € + 1.524.000 € ( 5% ) = 32.004.000 €	30.778.500	30.778.500	30.359.443,49	5000	3700
69110 *	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II Kontingentflüchtlinge Für das Jahr 2010 wird von einer Fallzahlsteigerung von 5 % , unter Vorbehalt, ausgegangen. 170.000 € x 12 Monate = 2.040.000 € + 102.000 € ( 5% ) = 2.142.000 €	2.142.000	2.400.000	2.032.905,01	5000	3720
69111 *	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 Abs.7 SGB II Ausgaben per 05.06.2008 = 1.722,88 €	6.500	75.000	3.898,52	5000	3700
69112	Leistungen nach § 22 SGB II Kontingentflüchtlinge	1.000	10.000	0,00	5000	3720
69120	Leistungsbeteiligung bei Leistungen an Arbeitssuchende nach § 22 Abs.3 u.5 SGB II	214.200	250.000	269.004,59	5000	3700
69121	Leistungsbeteiligung bei Leistungen an Arbeitssuchende nach § 22 Abs. 3 u. 5 SGB II -Kontingentflüchtlinge-	1.000	4.000	1.761,20	5000	3720
69211 *	Übernahme der Elternbeiträge als Teil der Leistungen nach § 16 Ziff.1 SGB II Neue einheitliche Haushaltssystematik kommunaler Eingliederungsleistungen der Sozialhilfe nach SGB XII.	2.265.000	0	0,00	4900	3230
69220	Kita Ermäßigungen für Kinder von SGB II Empfängern	0	1.818.100	1.668.420,61	4900	3230
69221	Ausgaben nach § 16 a Ziffer 2 SGB II für Schuldnerberatung	52.000	0	0,00	5000	3800

## 48200 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
69230	Ausgaben nach § 16a Ziffer 3 SGB II für psychosoziale Betreuung	18.500	0	0,00	5000	3800
69240	Ausgaben nach § 16a Ziffer 4 SGB II für Suchtberatung	39.200	0	0,00	5000	3800
69300	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitsuchende nach § 23 Abs.3 SGB II	453.600	450.000	455.604,97	5000	3700
69310	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitsuchende nach § 23 Abs.3 SGB II Kontingentflüchtlinge	10.000	15.000	5.204,42	5000	3720
	<b>Ausgaben</b>	<b>35.981.500</b>	<b>35.800.600</b>	<b>34.796.242,81</b>		
	<b>Abschluss UA 48200</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>9.973.400</b>	<b>10.247.800</b>	<b>10.769.100,30</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>35.981.500</b>	<b>35.800.600</b>	<b>34.796.242,81</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-26.008.100</b>	<b>-25.552.800</b>	<b>-24.027.142,51</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4820</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>9.973.400</b>	<b>10.247.800</b>	<b>10.769.100,30</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>35.981.500</b>	<b>35.800.600</b>	<b>34.796.242,81</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-26.008.100</b>	<b>-25.552.800</b>	<b>-24.027.142,51</b>		
	<b>Abschluss Abschnitt 48</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>9.973.400</b>	<b>10.247.800</b>	<b>10.769.100,30</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>35.981.500</b>	<b>35.800.600</b>	<b>34.796.242,81</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>-26.008.100</b>	<b>-25.552.800</b>	<b>-24.027.142,51</b>		

4 Soziale Sicherung  
49 Sonstige soziale Angelegenheiten**49510 Sonst. Leistungen n. d. Gesetz politischer Verfolgung im Beitrittsgebiet v. 23. 6. 1994(Ber Reha G)**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Einnahmen</u></b>					
16100	Erstattungen v.Land	24.000	24.000	25.941,11	5000	3910
*	Erstattung: 60 % Bund 40 % Land					
	<b>Einnahmen</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>25.941,11</b>		
	<b><u>Ausgaben</u></b>					
78100	Ausgleichszahlungen nach dem Ber Reha Gesetz	24.000	24.000	21.253,55	5000	3900
*	Berechnung: 12 Leistungsempfänger 4 Leistungsempfänger x 184 € x 12 Monate = 8.832,00 € 8 Leistungsempfänger x 123 € x 12 Monate =11.808,00 €					
	<b>Ausgaben</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>21.253,55</b>		
	<b><u>Abschluss UA 49510</u></b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>25.941,11</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>21.253,55</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.687,56</b>		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4951</u></b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>25.941,11</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>21.253,55</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.687,56</b>		

4 Soziale Sicherung  
49 Sonstige soziale Angelegenheiten

**49520 Landesblindengeld alt im UA 4900**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100 *	Erstattungen v.Land Berechnung: 100 % Erstattung vom Land	1.252.000	1.435.000	1.326.887,87	5000	3910
24110	Sonstige Ersatzleistungen	3.000	5.000	10.256,46	5000	3910
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.255.000</b>	<b>1.440.000</b>	<b>1.337.144,33</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
78100 *	Landesblindengeld außerhalb von Einrichtungen - überörtl.Tr.- Derzeit sind es 207 Blinde und 64 hochgradig Sehbe- hinderte. Ausgaben per 19.06.2009 554.643,28 € x 2 = 1.109.286,56 €	1.110.000	1.250.000	1.205.630,75	5000	3900
78200 *	Landesblindengeld innerhalb von Einrichtungen - überörtl.Tr.- Derzeit sind es 45 Blinde und 30 hochgradig Sehbe- hinderte. Ausgaben per 19.06.2009 72.431,66 € x 2 = 144.863,32 €	145.000	190.000	130.361,35	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.255.000</b>	<b>1.440.000</b>	<b>1.335.992,10</b>		
	<b>Abschluss UA 49520</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.255.000</b>	<b>1.440.000</b>	<b>1.337.144,33</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.255.000</b>	<b>1.440.000</b>	<b>1.335.992,10</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.152,23</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4952</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.255.000</b>	<b>1.440.000</b>	<b>1.337.144,33</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.255.000</b>	<b>1.440.000</b>	<b>1.335.992,10</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.152,23</b>		

4 Soziale Sicherung  
49 Sonstige soziale Angelegenheiten**49530 Sonstige Leistungen nach Nebengesetzen des Bundesversorgungsgesetzes(BVG)**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b><u>Einnahmen</u></b>					
16000	Erstattung vom Bund	4.600	4.600	0,00	5000	3910
*	100 %ige Refinanzierung der Ausgaben im UA 49530					
	<b>Einnahmen</b>	<b>4.600</b>	<b>4.600</b>	<b>0,00</b>		
	<b><u>Ausgaben</u></b>					
78100	Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz	1.600	1.600	0,00	5000	3900
78110	Leistungen nach dem Zivildienstgesetz	1.000	1.000	0,00	5000	3900
78120	Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz	1.000	1.000	0,00	5000	3900
78130	Leistungen nach dem Soldatenversorgungsgesetz	1.000	1.000	0,00	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>4.600</b>	<b>4.600</b>	<b>0,00</b>		
	<b><u>Abschluss UA 49530</u></b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>4.600</b>	<b>4.600</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>4.600</b>	<b>4.600</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		
	<b><u>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4953</u></b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>4.600</b>	<b>4.600</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>4.600</b>	<b>4.600</b>	<b>0,00</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		

4 Soziale Sicherung  
49 Sonstige soziale Angelegenheiten

**49540 Leistungen nach dem Landespflege gesetz**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
16100 *	Erstattungen vom Land Gemäß § 12 Landespflegegesetz ( LpflegeG M-V ) entscheiden ab dem 01. Januar 2006 die Landkreise und kreisfreien Städte über die Bewilligung des Pfl- gewohngheldes nach § 9 LpflegeG M-V.	455.000	440.000	461.437,72	5000	3910
25700	Sonst.Erstattg.für Pflegewohngheld innerhalb von Einr. -überörtl.Tr.-	15.000	10.000	11.511,78	5000	3910
	<b>Einnahmen</b>	<b>470.000</b>	<b>450.000</b>	<b>472.949,50</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
78800 *	Pflegewohngheld 310 Zahlfälle x 125.000 € x 12 Monate = 465.000 €	470.000	450.000	461.083,94	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>470.000</b>	<b>450.000</b>	<b>461.083,94</b>		
	<b>Abschluss UA 49540</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>470.000</b>	<b>450.000</b>	<b>472.949,50</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>470.000</b>	<b>450.000</b>	<b>461.083,94</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.865,56</b>		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4954</b>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>470.000</b>	<b>450.000</b>	<b>472.949,50</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>470.000</b>	<b>450.000</b>	<b>461.083,94</b>		
	<b>Überschuss / Zuschussbedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.865,56</b>		

4 Soziale Sicherung  
49 Sonstige soziale Angelegenheiten

## 49560 Tabellenwohngeld

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2008 €	AMT	Ring Nr.
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2010 €	2009 €			
1	2	3	4	5	6	8
	<b>Einnahmen</b>					
24100	Erstattung von Tabellenwohngeld	40.000	60.000	137.986,10	5000	3910
	<b>Einnahmen</b>	<b>40.000</b>	<b>60.000</b>	<b>137.986,10</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
67100	Rückführung von Erstattungen des Tabellenwohngeldes an das Land	40.000	60.000	43.957,07	5000	3900
	<b>Ausgaben</b>	<b>40.000</b>	<b>60.000</b>	<b>43.957,07</b>		
	<b>Abschluss UA 49560</b>					
	Einnahmen	40.000	60.000	137.986,10		
	Ausgaben	40.000	60.000	43.957,07		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	94.029,03		
	<b>Abschluss 4-stelliger Abschnitt 4956</b>					
	Einnahmen	40.000	60.000	137.986,10		
	Ausgaben	40.000	60.000	43.957,07		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	94.029,03		
	<b>Abschluss Abschnitt 49</b>					
	Einnahmen	1.793.600	1.978.600	1.974.021,04		
	Ausgaben	1.793.600	1.978.600	1.862.286,66		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	111.734,38		
	<b>Abschluss Einzelplan 4</b>					
	Einnahmen	38.137.400	42.563.200	41.013.324,78		
	Ausgaben	78.045.700	76.158.000	71.785.053,58		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-39.908.300	-33.594.800	-30.771.728,80		
	<b>Abschluss Gesamtsumme</b>					
	Einnahmen	38.137.400	42.563.200	41.013.324,78		
	Ausgaben	78.045.700	76.158.000	71.785.053,58		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-39.908.300	-33.594.800	-30.771.728,80		